

**Bebauungsplan Nr. 42 „Altstadtwohnpark“
für ein Gebiet zwischen Oettinger Straße – Am Schlegelbach – Frankenstraße**

**2. Entwurf
vom 23.11.2015**

Die Stadt Wassertrüdingen erlässt gemäß Beschluss des Stadtrats vom 00.00.0000 auf Grund von

- § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748)
- Art. 4 des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und der Erholung in der freien Natur (Bayerisches Naturschutzgesetzes BayNatSchG) in der Fassung vom 23. Februar 2011 (GVBl 2011 S. 82), letzte berücksichtigte Änderung: Inhaltsübersicht, Art. 8, 20 und 51 geänd. (G v. 24.4.2015, 73)
- Art. 81 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. 2007 S. 588), letzte berücksichtigte Änderung: Inhaltsübersicht und Art. 82, 83 und 84 geänd. (§ 1 G v. 17.11.2014, 478)
- Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl 1998 S. 796), letzte berücksichtigte Änderung: Art. 34 geänd. (§ 2 Nr. 5 G v. 12.5.2015, 82)

folgende

Bebauungsplan-Satzung

§ 1

Für das durch die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs bestimmte Gebiet zwischen Oettinger Straße – Am Schlegelbach – Frankenstraße wird ein Bebauungsplan aufgestellt. Der Planteil ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

In Ergänzung der im Planteil getroffenen Festsetzungen wird folgendes festgesetzt:

1. Art der baulichen Nutzung

Ausnahmen gemäß § 4 (3) BauNVO

Im allgemeinen Wohngebiet sollen Ausnahmen gemäß § 4 (3) BauNVO nicht zugelassen werden.

2. Maß der baulichen Nutzung

2.1 Maximale Traufhöhe (TH max)

Die Höhe baulicher Anlagen wird durch die Festsetzung einer maximalen Traufhöhe (TH max) begrenzt. Diese darf in den mit WA 1 und WA 2 bezeichneten Bereichen 6,0 m nicht überschreiten,

Als Bezugspunkt gemäß § 18 BauNVO dient die Höhe der Fahrbahnoberkante (FOK) der nächstgelegenen Erschließungsstraße.

Als Traufhöhe gilt das Maß zwischen der FOK und dem Schnittpunkt der Außenwand mit der Dachhaut, gemessen in der Mitte des Gebäudes.

2.2 Höhe der Oberkante des Fertigfußbodens im Erdgeschoss (OKF EG)

Die Oberkante des Fertigfußbodens im Erdgeschoss (OKF EG) darf maximal 0,5 m über der Oberkante der nächstgelegenen Erschließungsstraße (Garagenausfahrt) liegen, gemessen in der Mitte des Gebäudes zur Erschließungsstraße.

Darüber hinaus gelten die Festsetzungen der Nr. 7.1.

2.3 Wandhöhe einzeln stehender Garagen und Nebengebäude

Die Wandhöhe einzeln stehender Garagen und Nebengebäude darf 3,0 m nicht überschreiten.

3. Bauweise

Hausgruppen

Im Bereich WA 2 ist die Errichtung von Hausgruppen in Form von Winkelhäusern vorgeschrieben.

4. Flächen für Nebengebäude und Nebenanlagen

Nebengebäude ohne Feuerstätten und Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche nur bis zu einer Gesamtnutzfläche von maximal 25 m² zulässig.

5. Stellplätze und Garagen

5.1 Flächen für Garagen

Garagen sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche bzw. den dafür festgesetzten Flächen für Garagen zulässig. Carports sind von dieser Festsetzung ausgenommen.

5.2 Stauräume vor Garagen

Zwischen Garageneinfahrten und der festgesetzten Straßenbegrenzungslinie ist ein Stauraum von mindestens 5,0 m frei zu halten.

Carports (offene Garagen) sind von dieser Festsetzung generell ausgenommen. Deren Zufahrt ist von Toren etc. frei zu halten

5.3 Gesamtnutzfläche von Grenzgaragen

Grenzgaragen dürfen eine Gesamtnutzfläche von 65 m² nicht überschreiten.

6. Grünordnung

6.1 Grünflächen

Grünflächen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB werden für öffentliche und private Flächen entsprechend der Planzeichnung festgesetzt. Die Bepflanzung erfolgt gemäß dem Pflanzgebot A.

Die nicht überbauten Flächen der bebauten Grundstücke sind dauerhaft als Grünfläche oder gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten, soweit diese Flächen nicht für eine andere zulässige Nutzung, wie Stellplätze und deren Zufahrten benötigt werden. Die Realisierung der privaten Grünflächen einschließlich deren Bepflanzung ist bis zur Fertigstellung der baulichen Anlage auszuführen, spätestens in der folgenden Vegetationsperiode.

Für die Pflanzung von freiwachsenden Hecken oder geschnittenen Hecken entlang der Grundstücksgrenzen wird nachfolgende Artenauswahl empfohlen:

Berberitze (*Berberis vulgaris*)
Eberesche (*Sorbus aucuparia*)
Hainbuche (*Carpinus betulus*)
Haselstrauch (*Corylus avellana*)
Hundsrose (*Rosa canina*)
Liguster (*Ligustrum vulgare*)
Roter Hartriegel (*Cornus sanguinea*)
Weißdorn (*Crataegus monogyna*)

6.2 Erhaltungsgebot Einzelbäume

Die im Planblatt gekennzeichneten Bäume sind dauerhaft zu erhalten und vor Beeinträchtigungen zu schützen. Ausfälle sind durch Ersatzpflanzungen, Hochstamm StU 18-20, Artenauswahl s. unten, zu ersetzen. Auswahl der zu verwendenden Baumarten:

Stiel-Eiche (*Quercus robur*)
Rot-Buche (*Fagus sylvatica*)
Winter-Linde (*Tilia cordata*)
Hainbuche (*Carpinus betulus*)
Eberesche (*Sorbus aucuparia*)

Während der Bau- und Wegearbeiten sind die Bestände gem. DIN 18920 RSBB zu sichern.

6.3 Erhaltungsgebot innerhalb WA 1 und 2

Auf dem Grundstück stehende Bäume über 0,80 m Stammumfang, sind dauerhaft zu erhalten und vor Beeinträchtigungen zu schützen. Ausfälle sind durch Ersatzpflanzungen, Hochstamm StU 18-20, Artenauswahl s. 6.2, zu ersetzen. Das Mindestpflanzgebot ist anrechenbar.

6.4 Anpflanzen von Bäumen

Innerhalb des Wohngebiets sind gemäß nachfolgendem Pflanzgebot Bäume zu pflanzen und zu pflegen.

Pflanzgebot A

Pflanzung von Hochstämmen 2. Ordnung mit Standortbindung entlang öffentlicher Verkehrswege

Zu verwendeten Pflanzqualitäten:

Hochstämme: H 3xv, mDB, STU 16-18

Größe der Baumscheiben mind. 3*6 m bzw. 12 m³ Wurzelraum pro Baum
Ausfälle sind durch Ersatzpflanzungen, Hochstamm StU 18-20, zu ersetzen

Es ist pro Straßenzug eine Baumart zu verwenden

Pflanzgebot B

Pflanzung von Hochstämmen 1. und 2. Ordnung ohne Standortbindung am Spielplatz

Zu verwendeten Pflanzqualitäten:
Hochstämme: H 3xv, mDB, STU 18-20

Ausfälle sind durch Ersatzpflanzungen, Hochstamm StU 18-20, zu ersetzen

6.5 Mindestpflanzgebot

Auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen ist pro angefangen 300m² Grundstücksfläche ein mittelkroniger Baum zu pflanzen.

Auswahl der zu verwendenden Baumarten und Pflanzqualitäten:
Hochstämme: H 3xv, mDB, STU 14-16,

Acer campestre – Feldahorn
Carpinus betulus – Hainbuche
Malus sylvestris – Wildapfel
Sorbus aucuparia – Eberesche
Obstbäume in Sorten (Hochstämme)

7. Schutz vor Hochwasser

Hochwasserangepasste Bauausführung

Bis zur Inbetriebnahme der geplanten Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ ist zum Schutz der Gebäude im Geltungsbereich „Altstadtwohnpark“ die Einhaltung folgender Vorschriften nachzuweisen:

7.1 Freibord zum Bemessungshochwasserstand

Für jedes Gebäude ist von der Oberkante des Rohfußbodens bis zum Bemessungshochwasserstand BHW100 = 421,78 m ü. NN ein Freibord von mindestens 30 cm freizuhalten.

7.2 Gebäudetechnik

Die Gebäudetechnik (Heizungsanlagen, elektrische Installationen, etc.) ist hochwassersicher zu installieren. Betroffene Stromkreisläufe müssen getrennt abschaltbar bzw. gesichert sein.

7.3 Gefahren durch wassergefährdende Stoffe

Gefahren durch wassergefährdende Stoffe sind zu vermeiden. Insbesondere Heizöltanks müssen hochwassersicher gelagert und gegen Aufschwimmen gesichert werden.

7.4 Keller

Keller sind zum Schutz der Gebäude vor eindringendem Grundwasser wasserundurchlässig als „Schwarze Wanne“ oder „Weiße Wanne“ zu gestalten.

7.5 Gebäudeöffnungen

Jegliche Gebäudeöffnungen (z.B. Fenster, Türen, Kabelöffnungen) müssen bis zum Bemessungshochwasserstand BHW100 einschließlich Freibord hochwassersicher ausgebildet werden.

7.6 Standsicherheit der Gebäude

Die Standsicherheit der Gebäude muss erhöhten Anforderungen durch Wasserdruck und Auftrieb genügen.

7.7 Schutz der Gebäude vor eindringendem Kanalisationswasser

Zum Schutz der Gebäude vor eindringendem Kanalisationswasser sind entsprechende Rückstausicherungen bzw. Hebeanlagen vorzusehen.

7.8 Ersatzretentionsfläche Fl. Nr. 602, Gemarkung Wassertrüdingen

Um den durch das Vorhaben verloren gehenden Retentionsraum umfang-, funktions- und zeitgleich auszugleichen, sind auf dem in der Planzeichnung gekennzeichneten Flurstück Nr. 602, Gemarkung Wassertrüdingen, bis Ende Juni 2019 zusätzlich 3.669 m³ Retentionsraums zu schaffen.

8. Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

8.1 Dachdeckung

Als Dacheindeckung der Hauptgebäude sind ausschließlich rote, graue oder schwarze, nicht glänzende Dachziegel oder Dachsteine zulässig.

Reine Flachdächer der Hauptgebäude sind zu begrünen.

8.2 Fassadengestaltung

Alle Gebäude sind mit einem Außenputz zu versehen. Ausgenommen von dieser Regelung sind Holzhäuser.

Stark strukturierte, stark gemusterte Putzarten sind unzulässig.

Bei der Farbgestaltung der Fassaden sind ausschließlich gedeckte, möglichst erdige Farbtöne zu verwenden.

Zur Gliederung der Baukörper sind Holz, helles Sichtmauerwerk und Sichtbeton zulässig.

8.3 Einfriedungen

Die Einfriedung zum öffentlichen Raum sind entweder als Hecke aus Laubgehölzen oder als Zaun mit senkrechten Holzlatten- bzw. Stabgitterzaun (max. Zaunhöhe: 1,20 m) auszubilden.

Sockel oder Rabattensteine über Straßen- bzw. Geländeniveau sind unzulässig.

§ 3

Nachrichtliche Übernahmen gemäß § 9 Abs. 6 BauGB

Überschwemmungsgebiet Wörnitz

Teilflächen des Bebauungsplans liegen innerhalb des festgesetzten Überschwemmungsgebiets der Wörnitz.

Bis zur Inbetriebnahme der geplanten Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ kann die Errichtung oder Erweiterung baulichen Anlagen nur zugelassen werden, wenn die in diesem Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen hinsichtlich einer hochwasserangepassten Bauausführung (siehe § 2 Nrn. 7.1 bis 7.7) eingehalten werden.

Schutzzone III B des geplanten Wasserschutzgebietes der Rastberggruppe

Das geplante Baugebiet liegt in der Schutzzone III B des geplanten Wasserschutzgebietes der Rastberggruppe.

Das Durchführen von Bohrungen z.B. für Baugrunduntersuchungen oder Brauchwasserbrunnen ist nur zulässig mit beschränkter wasserrechtlicher Erlaubnis bis maximal dem Erreichen der Basisfetten des Oberen Burgsandsteins.

Abstandsflächenregelung nach BayBO

Es gilt Art. 6 BayBO. Ausnahmen im Sinne des Art. 6 Abs. 7 BayBO sind an der südlichen Grenze des WA 2 zum WA 1 möglich, wenn im WA 2 bis an die südliche Grenze der im Plan festgesetzten überbaubaren Grundstücksfläche gebaut wird.

§ 4

Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft. Gleichzeitig treten frühere planungsrechtliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften, die diesem Bebauungsplan entsprechen oder widersprechen, außer Kraft.

Hinweise

Artenschutz

V1: Bäume, Gebüsch und andere Gehölze dürfen nur außerhalb der Vegetations-, Brut- und Aufzuchtzeit in der Zeit vom 1.10. bis 28.02 geschnitten bzw. gerodet werden (§39 BNatSchG).

V2: Untersuchung von Bäumen und Verschluss von potentiellen Fledermausquartieren: Untersuchung der Bäume entlang der Flugkorridore (Anhang 2: Beobachtungsstandorte 1-2-3-4-5, 9-10-11 und 6-7-12) v.a. Obstbaum am Schobdacher Weg (Flurnr. 463/2) vor der Baufeldfreimachung und Verschluss von potentiellen Fledermausquartieren im September mit Ausflugsöffnung.

Aufgestellt:

Nürnberg, im Juni 2015

geändert nach Beschlüssen des Stadtrats vom 29.06.2015

und ergänzt nach Vorlage des Artenschutzrechtlichen Kurzbeitrags vom 31.07.2015

sowie nach Beschlüssen des Stadtrats vom 23.11.2015



Topos team

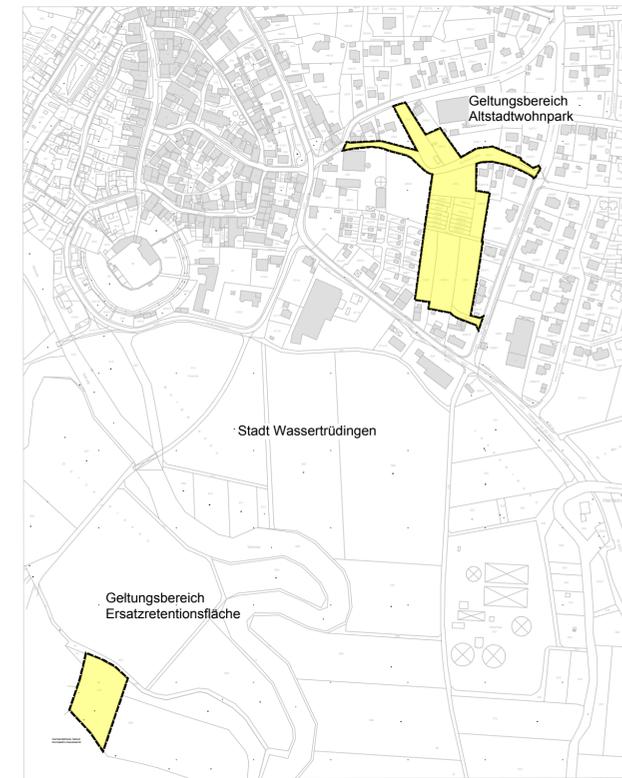
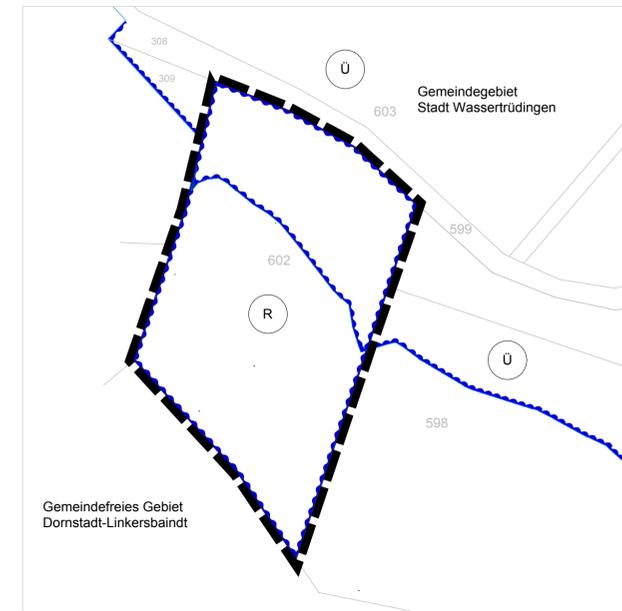
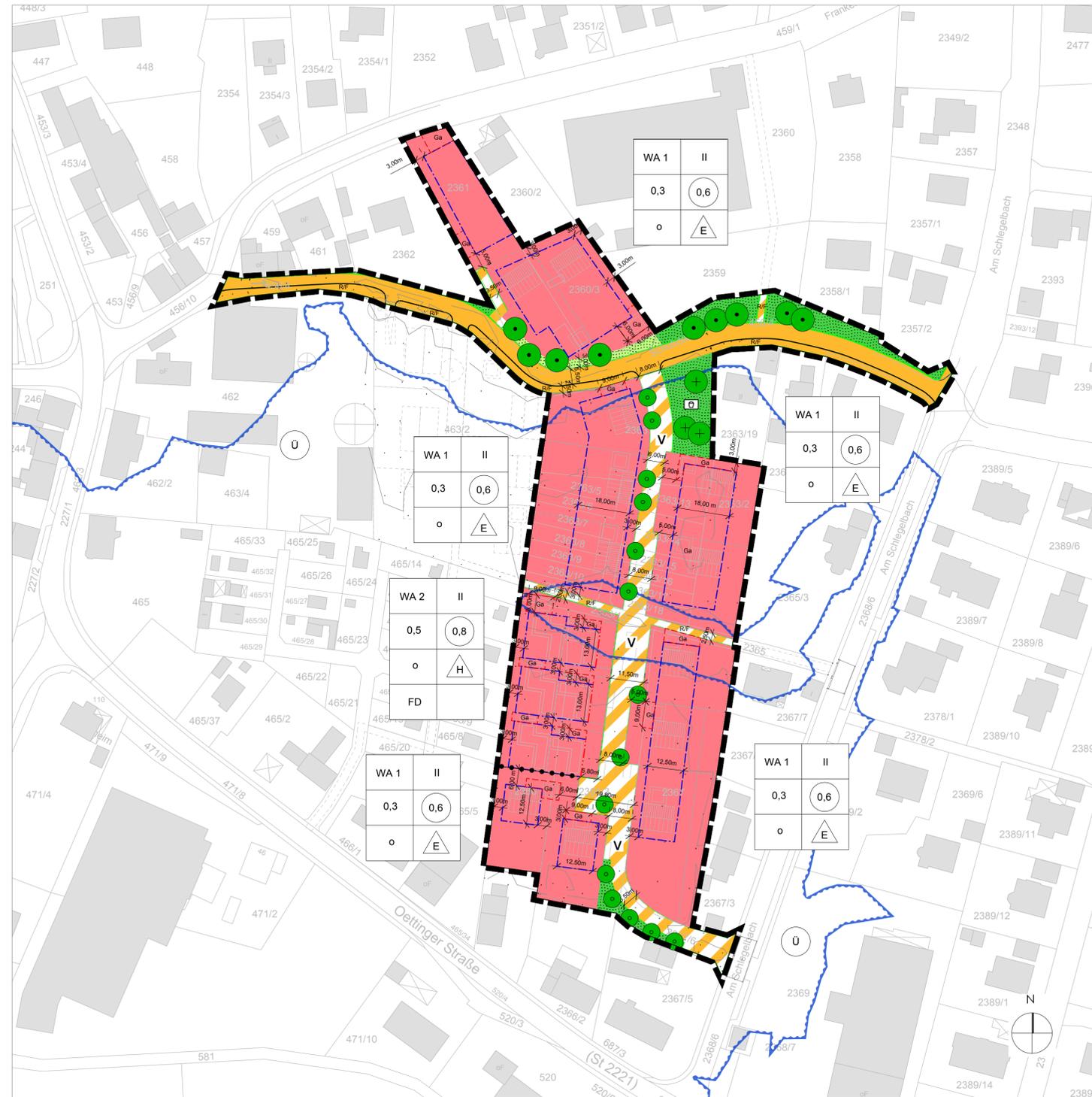
Hochbau-, Stadt- und Landschaftsplanung GmbH

Theodorstraße 5 ■ 90489 Nürnberg

Telefon 0911 - 815 80 15 ■ Telefax 0911 - 815 80 12

kontakt@toposteam.de ■ www.toposteam.de

Planzeichnung Altstadtwohnpark M 1:1000



- Art der baulichen Nutzung
 - WA Allgemeines Wohngebiet
- Maß der baulichen Nutzung
 - 0.7 Geschosflächenzahl als Höchstmaß, z.B. 0,7
 - 0,35 Grundflächenzahl, z.B. 0,35
 - II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
- Bauweise, Baugrenzen, Stellung der baulichen Anlagen
 - o offene Bauweise
 - E nur Einzelhäuser zulässig
 - H nur Hausgruppen zulässig, hier: Winkelhäuser
 - Baulinie
 - Baugrenze
- Verkehrsflächen
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Öffentliche Straßenverkehrsfläche
 - Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung
 - V Verkehrsberuhigter Bereich
 - R hier: Radweg
 - F hier: Fußweg
 - w hier: Wohnweg
- Grünflächen und Maßnahmen zum Umweltschutz
 - Öffentliche Grünfläche
 - Private Grünfläche
 - Spielplatz
 - Erhaltung von Einzelbäumen
 - Planzgebiet A Baumpflanzung mit Standortbindung
 - Planzgebiet B Baumpflanzung ohne Standortbindung
- Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses
 - Ü Überschwemmungsgebiet der Wörnitz
 - Ersatzretentionsfläche gemäß textlicher Festsetzung
- Flächen für die Landwirtschaft
 - Flächen für die Landwirtschaft

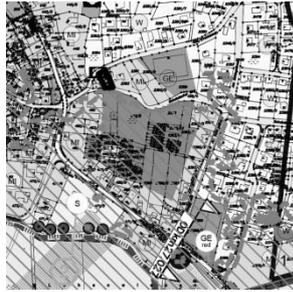
- Sonstige Planzeichen
 - Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen
 - Ga hier: Garagen
 - Abgrenzung des Maßes der Nutzung
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
- Hinweise
 - Katastergrundlage mit Gebäudebestand, Flurstücksgrenzen und -nummern
 - Natürliche Geländeoberfläche, hier: Linien gleicher Höhe in m über NN
 - Vorschlag Bebauung
 - Vorschlag Grundstücksgrenze

Stadt Wassertrüdingen
Landkreis Ansbach
Bebauungsplan Nr. 42 "Altstadtwohnpark"
- Planzeichnung zum 2. Entwurf vom 23.11.2015 -

- Der Stadtrat Wassertrüdingen hat in der Sitzung vom 24.11.2014 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 42 "Altstadtwohnpark" beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 08.12.2014 ortsüblich bekannt gemacht.
- Von einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB wurde auf der Grundlage von § 13 (2) Satz 1 BauGB abgesehen.
- Zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB hat am 07.05.2015 ein Scoping Termin stattgefunden. Eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 13a (1) Nr. 2 BauGB hat parallel zur Beteiligung gemäß § 4 (2) BauGB zum Entwurf des Bebauungsplans vom 29.06.2015 stattgefunden.
- Zum Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 29.06.2015 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB in der Zeit vom 03.08.2015 bis 11.09.2015 beteiligt.
- Der Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 29.06.2015 wurde mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 11.08. bis 11.09.2015 öffentlich ausgelegt.
- Zum 2. Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 23.11.2015 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4a (3) BauGB in der Zeit vom 00.00.0000 bis 00.00.0000 erneut beteiligt.
- Der 2. Entwurf des Bebauungsplans in der Fassung vom 23.11.2015 wurde mit der Begründung gemäß § 4a (3) BauGB in der Zeit vom 00.00.0000 bis 00.00.0000 erneut öffentlich ausgelegt.
- Die Stadt Wassertrüdingen hat mit Beschluss des Stadtrats vom 00.00.0000 den Bebauungsplan Nr. 42 "Altstadtwohnpark" gemäß § 10 (1) BauGB in der Fassung vom 00.00.0000 als Satzung beschlossen.
- Ausgefertigt
Wassertrüdingen, den

Günther Babel
1. Bürgermeister Siegel

Günther Babel
1. Bürgermeister Siegel



**Stadt Wassertrüdingen
Landkreis Ansbach**

**Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan
Nr. 42 „Altstadtwohnpark“**

**Begründung
zum 2. Entwurf vom 23.11.2015**

**Stadt Wassertrüdingen
Landkreis Ansbach**

**Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan
Nr. 42 „Altstadtwohnpark“**

**Begründung
zum 2. Entwurf vom 23.11.2015**



Topos team
Hochbau-, Stadt- und Landschaftsplanung GmbH
Theodorstraße 5
90429 Nürnberg
T 0911-815 80 15
F 0911-815 80 12
kontakt@toposteam.de
www.toposteam.de

Bearbeitet im Auftrag der Stadt Wassertrüdingen

von Thomas Rosemann
Dipl. Geograph und Stadtplaner SRL

unter Mitarbeit von Anja Heyne
Dipl. Ing. Landschaftsarchitektin (FH)

Stand: Dezember 2015

Inhaltsverzeichnis

1	Anlass und allgemeine Ziele der Planung	1
1.1	Planungsanlass	1
1.2	Allgemeine Ziele	1
2	Rechtsgrundlagen und Verfahrensschritte	1
2.1	Rechtsgrundlagen	1
2.2	Bebauungsplan der Innenentwicklung	2
2.3	Verfahrensschritte	3
3	Plangebiet.....	4
4	Geltungsbereich	7
5	Übergeordnete Planungen und Vorgaben	8
5.1	Lage im Raum	8
5.2	Landesplanung und Raumordnung	9
5.3	Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan	10
5.4	Hochwasserschutz	12
5.5	Trinkwasserschutz.....	12
5.6	Naturschutz / Artenschutz	12
5.7	Denkmalschutz	12
5.8	Immissionsschutz	12
5.9	Ver- und Entsorgung	13
6	Städtebauliches Konzept.....	14
7	Begründung der durch Planzeichen und Text getroffenen Festsetzungen	16
7.1	Art und Maß der baulichen Nutzung	16
7.2	Bauweise, überbaubare Grundstücksflächen, Stellung der baulichen Anlagen	17
7.3	Flächen für Nebengebäude und Nebenanlagen	18
7.4	Stellplätze, Garagen und Carports	18
7.5	Verkehrsflächen.....	18
7.6	Festsetzungen zur Grünordnung.....	19
7.7	Maßnahmen zum Artenschutz.....	21
7.8	Maßnahmen zum Hochwasserschutz	21
7.8.1	Hochwasserangepasste Bauausführung.....	22
7.8.2	Ausgleich für den Verlust von verloren gehendem Rückhalteraum	23
7.9	Gestalterische Festsetzungen	24
8	Voraussetzungen für eine Ausnahmegenehmigung nach § 78 (2) WHG	25

Abbildungen im Text

Abb. 1: Plangebiet	5
Abb. 2: Luftbild.....	6
Abb. 3: Geltungsbereich - Altstadtwohnpark.....	7
Abb. 4: Lage im Raum (Quelle: Kartendaten © 2015 GeoBasis-DE/BKG © 2009, Google)	9
Abb. 5: Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan 2014 (Ausschnitt)	11
Abb. 6: Erschließungsvarianten	14
Abb. 7: Städtebauliches Konzept „Altstadtwohnpark“– Vorzugsvariante vom April 2015.....	15
Abb. 8: Ersatzretentionsfläche Fl. Nr. 602,Gemarkung Wassertrüdingen	23

Tabellen im Text

Tabelle 1: Verfahrensschritte	4
Tabelle 2: Voraussetzungen für eine Ausnahme gemäß § 78 (2) WHG.....	27

Anlagen

1 Anlass und allgemeine Ziele der Planung

1.1 Planungsanlass

Um die Flächen zwischen Oettinger Straße, Frankenstraße und Am Schlegelbach zu überplanen und die Nachfrage nach altstadtnahen Wohnbauflächen zu decken, wurden in der Stadtratssitzung vom 27.01.2003, sowie erneut am 18.12.2006, Aufstellungsbeschlüsse für einen Bebauungsplan Nr. 42 „Schobdacher Feld West“ gefasst.

Aufgrund von Widersprüchen eines Anwohners und Bedenken des Wasserwirtschaftsamtes (Teilflächen des Gebiets liegen im festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Wörnitz) wurden die Aufstellungsbeschlüsse am 26.01.2009 zurückgezogen.

Inzwischen wurden innerstädtische Verdichtungsprozesse weitgehend abgeschlossen. Die Nachfrage nach altstadtnahen Wohnbaugrundstücken ist ungebrochen.

Spätestens bis zur Bayerischen Landesgartenschau „Natur in der Stadt“, die 2019 in Wassertrüdingen stattfinden wird, sollen Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ in Betrieb genommen sein, so dass für das Plangebiet keine Überschwemmungsgefahr mehr besteht.

Um den Bedarf an innerstädtischen Wohnbauflächen zeitnah decken und den Bebauungsplan vor Inbetriebnahme der o.g. Hochwasserschutzmaßnahmen in Kraft setzen zu können, beabsichtigt die Stadt Wassertrüdingen eine Ausnahme gemäß § 78 (2) Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zu beantragen. Dass die dafür erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind, wird im Kapitel 7.8 dieser Begründung ausführlich dargestellt.

1.2 Allgemeine Ziele

Mit dem Ziel

- in fußläufiger Entfernung zur Altstadt zusätzliche Wohnungsangebote für Jung und Alt zu schaffen,
- mehr Menschen im Stadtzentrum anzusiedeln und die Innenstadt zusätzlich zu beleben,
- vorhandene Innenentwicklungspotenziale zu nutzen und dadurch
- den Flächenverbrauch in städtebaulich weniger integrierten Lagen zu reduzieren.

hat der Stadtrat am 24.11.2014 erneut beschlossen, für die „Außenbereichsinsel im Innenbereich“ zwischen Oettinger Straße, Frankenstraße und Am Schlegelbach ein Bebauungsplanverfahren einzuleiten. Der Bauleitplan erhält die Bezeichnung Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Nr. 42 „Am Schobdacher Feld“.

2 Rechtsgrundlagen und Verfahrensschritte

2.1 Rechtsgrundlagen

Der vorliegende Bebauungsplan wird erlassen aufgrund der Bestimmungen

- des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748)
- des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und der Erholung in der freien Natur (Bayerisches Naturschutzgesetzes BayNatSchG) in der Fassung vom 23. Februar 2011 (GVBl. 2011 S. 82), letzte berücksichtigte Änderung: Inhaltsübersicht, Art. 8, 20 und 51 geänd. (G v. 24.4.2015, 73)
- der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. 2007 S. 588), letzte berücksichtigte Änderung: Inhaltsübersicht und Art. 82, 83 und 84 geänd. (§ 1 G v. 17.11.2014, 478)

- der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl 1998 S. 796), letzte berücksichtigte Änderung: Art. 34 geänd. (§ 2 Nr. 5 G v. 12.5.2015, 82)
- dem Wasserhaushaltsgesetz (Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts) gemäß Artikel 1 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Kraft getreten am 07.08.2009 bzw. 01.03.2010, zuletzt geändert durch Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474) m.W.v. 08.09.2015.

2.2 Bebauungsplan der Innenentwicklung

Bebauungspläne, die die Nachverdichtung oder andere Maßnahmen der Innenentwicklung zum Ziel haben, können als Bebauungspläne der Innenentwicklung im Sinne des § 13a (1) Satz 1 BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden.

Je größer eine von Bebauungszusammenhang umgebende Fläche ist, desto sorgfältiger wird zu prüfen sein, ob noch ein Fall für die Durchführung des beschleunigten Verfahrens vorliegt¹.

Für die Durchführung eines beschleunigten Verfahrens sprechen folgende Punkte:

- 1 Mit der baulichen Nutzung von rund 2,2 ha, bislang un bebauter Fläche in städtebaulich integrierter Lage wird ein Beitrag zur Innenentwicklung und Stärkung des Stadtzentrums geleistet.
- 2 Die geplante Festsetzung als Wohngebiet und Begrenzung der GRZ lässt erwarten, dass die in § 13 (1) Nr. 1 BauGB genannte Obergrenze von 20.000 m² zulässiger Grundfläche nicht erreicht wird.
- 3 Die Vorprüfung des Einzelfalls gemäß Anlage 2 zum BauGB und die Umweltprüfung (siehe Anlage 1 zu dieser Begründung) kommen zu dem Ergebnis, dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen hat, die nach § 2 (2) Satz 4 BauGB in der Abwägung zu berücksichtigen wären.
- 4 Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 (6) Nr. 7b BauGB genannten Schutzgüter (Erhaltungsziele und der Schutzzweck der Natura-2000 Gebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) liegen nicht vor.
- 5 Durch den Bebauungsplan werden keine Vorhaben im Sinne der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) begründet, die zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung verpflichten.

Da die im Bebauungsplan festgesetzte Grundfläche deutlich unter 20.000 m² liegt, kommt im beschleunigten Verfahren die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung nicht zur Anwendung. Gemäß § 13a (2) Nr. 4 BauGB gelten die voraussichtlichen Eingriffe in Natur und Landschaft als bereits vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig.

Auf eine Bearbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung, d.h. eine Bewertung des Bestands und Eingriffs sowie eine Berechnung des Kompensationsflächenbedarfs entsprechend des vom Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen veröffentlichten Leitfadens wird aus o.g. Gründen verzichtet.²

Grundvoraussetzung für eine Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde ist nach deren Stellungnahme zum Entwurf des BBP 42 vom 29.06.2015 die Umsetzung der Grünordnung und der artenschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahmen (vgl. Stellungnahme des Landratsamtes Ansbach vom 26.08.2015).

1 Vgl. Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern: Planungshilfen für die Bauleitplanung 2014/15. Hinweise für die Ausarbeitung von Flächennutzungsplänen und Bebauungsplänen. Kapitel V 4 Beschleunigtes Verfahren.

2 Vgl. Bayerisches Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen: Eingriffsregelung in der Bauleitplanung. Bauen im Einklang mit Natur und Landschaft. Ein Leitfaden (Ergänzte Fassung). München 2003.

2.3 Verfahrensschritte

Nach Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans, Erörterung verschiedener städtebaulicher Konzepte und Entscheidung für eine Vorzugsvariante hat Anfang Mai 2015 ein Scoping Termin mit Vertretern des Landratsamtes, des Wasserwirtschaftsamtes, des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Bayerischen Bauernverband stattgefunden.³

Im Ergebnis des Scoping Termins wurde u.a. vereinbart, eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß Anlage 2 zu § 13a (1) Satz 2 Nr. 2 BauGB durchzuführen und einen Artenschutzrechtlichen Kurzbeitrag zu erstellen, ob der Bebauungsplan erhebliche Umweltsauwirkungen hat, die einem beschleunigten Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplan entgegen stehen würden.

Mit Schreiben vom 03.08.2015 wurden die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange um Stellungnahme zur Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 13a (1) Nr. 2 BauGB und zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 42 in der Fassung vom 29.06.2015 gebeten.

Parallel haben die Planunterlagen (hier: Planzeichnung, Textliche Festsetzungen und Begründung des Bebauungsplans Nr. 42 „Altstadtwohnpark“ vom 29.06.2015, Artenschutzrechtlicher Kurzbeitrag zum Bebauungsplan Nr. 42 vom 31.07.2015 und Vorprüfung des Einzelfalls nach Anlage 2 BauGB / Umweltprüfung zum Entwurf des Bebauungsplans Nr.42 vom 29.06.2015) auf die Dauer eines Monats öffentlich im Stadtbauamt ausgelegt und auf der Internetseite der Stadt Wassertrüdingen zum download bereit gestanden.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs.2 Nr. 2 BauGB wurde am 03.08.2015 ortsüblich bekannt gemacht. Gelegenheit zur Stellungnahme bestand bis einschließlich 11.09.2015.

In seiner Novembersitzung 2015 hat der Stadtrat Wassertrüdingen die zum Entwurf des Bauleitplans vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und beschlossen, den Entwurf vom 29.06.2015 zu ändern bzw. zu ergänzen.

Der vorliegende 2. Entwurf des Bebauungsplans Nr. 42 vom 23.11.2015 wird erneut öffentlich ausgelegt. Die Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange werden erneut eingeholt. Dabei wird gemäß § 4a (3) Satz 2 BauGB bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Aufstellungsbeschluss	24.11.2014
Bekanntmachung gemäß § 2 (1) Satz1 BauGB	08.12.2015
Vorstellung sich unterscheidender Baukonzepte in öffentlicher Sitzung des Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Werkausschusses	14.04.2015
Vorstellung einer Vorzugsvariante (Städtebauliches Gesamtkonzept) in öffentlicher Sitzung des Stadtrats	27.04.2015
Scoping Termin zur frühzeitigen Abstimmung der Planungsabsichten (siehe Anlage 2 zu dieser Begründung)	07.05.2015
Beschluss des Stadtrats zum Entwurf	29.06.2015
Bekanntmachung zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 (2) Nr. 2 BauGB durch Auslegung des Entwurfs	03.08.2015
Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung des Entwurfs gemäß § 3 (2) BauGB	11.08.2015 bis 11.09.2015
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an der Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 13a (1) Nr. 2 BauGB	03.08.2015 bis 11.09.2015

3 Vgl. Stadt Wassertrüdingen: Topos team (Bearb.): Bebauungsplan Nr. 42 „Altstadtwohnpark“. Ergebnisvermerk zum Scoping Termins am 07.05.2015 in Wassertrüdingen. Nürnberg 12.05.2015

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 (2) Nr. 3 BauGB durch Aufforderung zur Stellungnahme zum Entwurf gemäß § 4 (2) BauGB	03.08.2015 bis 11.09.2015
Prüfung der vorgebrachten Anregungen und Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung des Stadtrats, Beschluss zur Änderung / Ergänzung des Planentwurfs (2. Entwurf)	23.11.2015
Bekanntmachung zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 (2) Nr. 2 BauGB durch Auslegung des 2. Entwurfs	
Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13 (2) Nr. 2 BauGB durch Auslegung des 2. Entwurfs gemäß § 3 (2) i.V.m. § 4a (3) BauGB	
Erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 (2) Nr. 3 BauGB durch Aufforderung zur Stellungnahme zum 2. Entwurf gemäß § 4 (2) BauGB i.V.m. § 4a (3) BauGB	

Tabelle 1: Verfahrensschritte

3 Plangebiet „Altstadtwohnpark“

Das als „Altstadtwohnpark“ geplante Gebiet umfasst rund 2,2 ha Fläche. Diese liegt rund 300 m südöstlich des historischen Rathauses (Altstadt), beidseits des Schobdacher Wegs zwischen

- der Frankenstraße im Norden,
- der Straße Am Schlegelbach im Osten,
- der Oettinger Straße im Süden und Westen.

Neben seiner Nähe zur Altstadt zeichnet sich der Standort dadurch aus, dass

- wichtige Versorgungseinrichtungen (z.B. ein großflächiger Lebensmittelmarkt südwestlich der Oettinger Straße) in fußläufiger Entfernung liegen,
- das Gebiet gut an das örtliche und überörtliche Straßenverkehrsnetz angebunden ist und sich über bestehende Haltestellen an das öffentlichen Personennahverkehrsnetz anbinden lässt,
- durch eine bauliche Nutzung der Flächen die Lücke zu bestehenden Gebieten geschlossen und der bauliche Siedlungszusammenhang verdichtet werden kann,
- das Plangebiet bereits teilweise erschlossen ist bzw. mit verhältnismäßig geringem Aufwand erschlossen werden kann,
- die Mehrzahl der Grundstückseigentümer ihre Verkaufs- und Mitwirkungsbereitschaft signalisiert haben und sich die Flächen zeitnah mobilisieren lassen.



Abb. 1: Plangebiet

Das Plangebiet ist relativ eben und steigt von Süden (421,5 m ü. NN an der südwestlichen Grenze des Gebietes) nach Norden (422,25 m ü. NN an der nordwestlichen Grenze des Schobdacher Wegs) nur unwesentlich an.

Umgeben von einer Kleingartenanlage und einem ehemals landwirtschaftlich genutzten Anwesen im Westen, einem Gewerbebetrieb (Haushaltswaren und Haustechnik) im Nordosten sowie Mischgebietsflächen mit überwiegender Wohnnutzung im Nordwesten, Osten und Süden ist das Plangebiet selbst bislang unbebaut.



Abb. 2: Luftbild

Geprägt ist es durch intensiv genutzte landwirtschaftliche Nutzflächen (überwiegend Fettwiesen und Ackerland). Daneben finden sich Hecken mit heimischen und nichtheimischen Baum- und Straucharten, Einzelgehölze, aufgelassene Kleingärten, Hausgärten mit Obstgehölzen, Wiesenwege, abschnittsweise versiegelte Wege mit randlichen Rasenstreifen und eine Koppel bzw. Reitplatz. Höherwertige Bereiche bilden Obstbaumbestände im Südwesten des Plangebietes, ein alter Birnenbaum südwestlich des Schobdacher Wegs (Fl. Nr. 463/2) und Gehölzbestände nördlich des Schobdacher Wegs.

4 Geltungsbereich

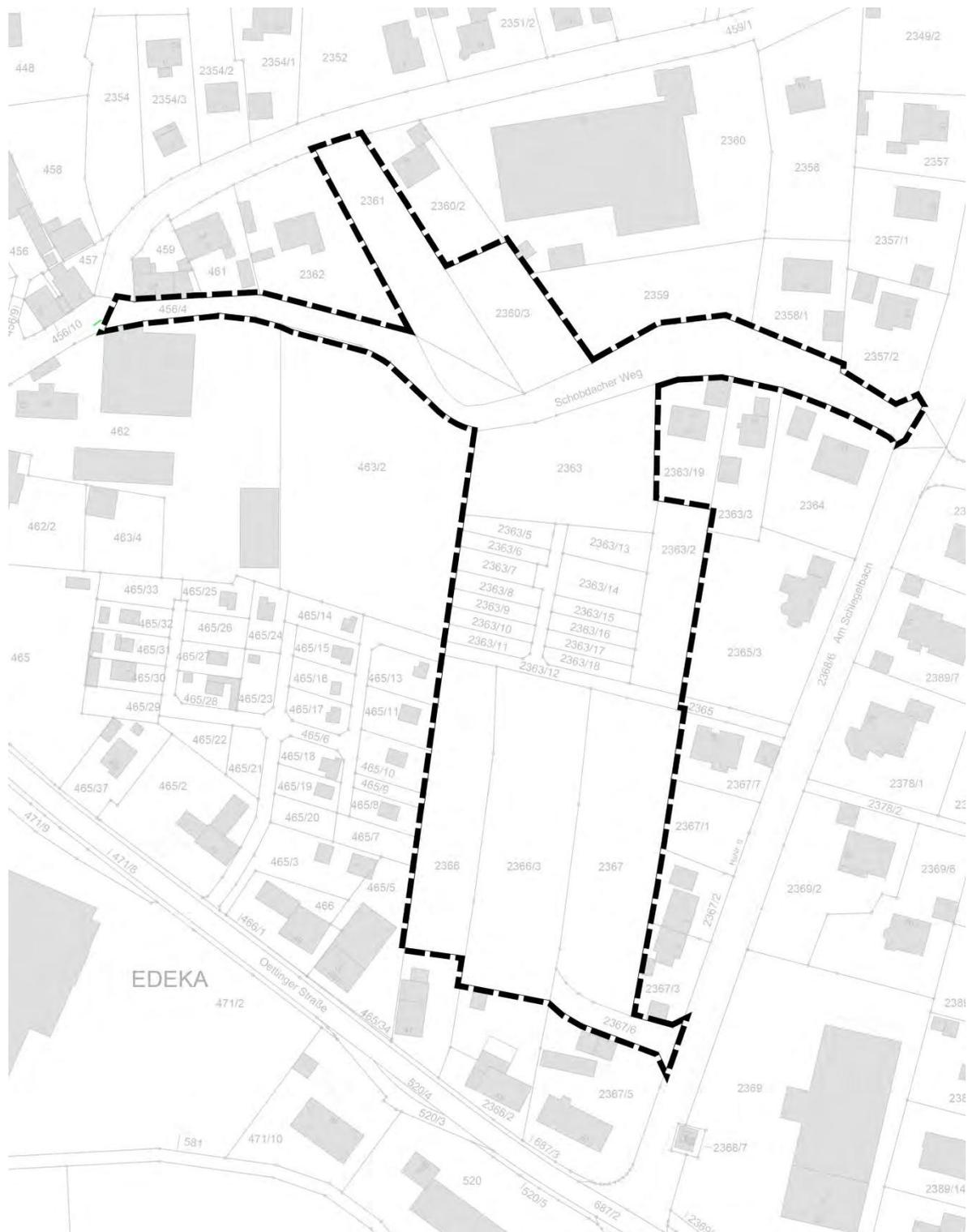


Abb. 3: Geltungsbereich - Altstadtwohnpark

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 42 „Altstadtwohnpark“ umfasst folgende Flurstücke und Teilflurstücke der Gemarkung Wassertrüdingen:

456/4 (Teilflurstück), 2360/3, 2361, 2363, 2363/2, 2363/5, 2363/6, 2363/7, 2363/8, 2363/9, 2363/10, 2363/11, 2363/12, 2363/13, 2363/14, 2363/15, 2363/16, 2363/17, 2363/18, 2366, 2366/3, 2367, 2367/6.

Die nordwestliche Fl. Nr. 463/2, Gemarkung Wassertrüdingen, wurde nicht in den Geltungsbereich aufgenommen. Sie soll erst später in einem zweiten Bauabschnitt erschlossen und als Wohnbau-gebiet entwickelt werden.

Die nördlich des Schobdacher Wegs gelegenen Grundstücke Fl. Nr. 2360/3 und 2361 sollen entgegen der Anregungen zum Entwurf des BBP 42 vom 29.06.2015 im Geltungsbereich verbleiben, um den Grundstückseigentümern Planungssicherheit zu bieten, ihre Grundstücke entgegen der Darstellungen des ursprünglichen Flächennutzungsplans zukünftig überwiegend zu Wohnzwecken nutzen zu können und möglichen Immissionskonflikten vorzubeugen.

Außerdem hat der Stadtrat nach Auslegung des ersten Bebauungsplanentwurfs beschlossen, den Geltungsbereich des Bebauungsplans um das gemeindeeigene Flurstück Fl. Nr. 62, Gemarkung Wassertrüdingen, zu erweitern. Dies ist nach Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt und dem Landratsamt Ansbach erforderlich, um eine geeignete Ersatzretentionsfläche zu sichern und diese dem Eingriff „Altstadtwohnpark“ zuzuordnen.

Die rund 4.970 m² umfassende Fl. Nr. 602 ist im Eigentum der Stadt Wassertrüdingen. Die Fläche liegt rund 700 m südwestlich des geplanten „Altstadtwohnparks“ an der südlichen Grenze des Stadtgebiets zum gemeindefreien Gebiet Dornstadt-Linkersbaindt.

Die Gesamtfläche des Geltungsbereichs erhöht sich durch die Erweiterung auf insgesamt rund 25.145 m². Die genaue Abgrenzung der Geltungsbereiche „Altstadtwohnpark“ und „Ersatzretentionsfläche“ ist der Planzeichnung zu entnehmen.

5 Übergeordnete Planungen und Vorgaben

5.1 Lage im Raum

Die Stadt Wassertrüdingen (5.926 EW am 31.12.2014) liegt an der südlichen Grenze des Regierungsbezirks Mittelfranken zum Bezirk Schwaben und der südöstlichen Grenze des Landkreises Ansbach zu den Landkreisen Weißenburg-Gunzenhausen (Mittelfranken) und Donau-Ries (Schwaben).

Nachbargemeinden im Landkreis Ansbach (AN) sind: Gemeinde Ehingen/Hesselberg, Gemeinde Gerolfingen, Gemeinde Röckingen, Gemeinde Unterschwaningen und Markt Weiltlingen, im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen (WUG): Markt Gnotzheim, Stadt Gunzenhausen und Gemeinde Westheim sowie im Landkreis Donau-Ries (DON): Gemeinde Auhausen und Gemeinde Fremdingen.

Über die Staatsstraßen St 2218, St 2219, St 2221 und St 2248 ist Wassertrüdingen an das regionale und überregionale Straßenverkehrsnetz angebunden. Unmittelbar östlich des Gemeindegebietes (Pkw-Fahrtzeit 10 min) verläuft die Bundesstraße B 466 (Nördlingen-Schwabach). Die nächste Autobahnanschlussstelle Ansbach an die Bundesautobahn A 6 / E 50 ist mit dem Pkw in weniger als 30 min (27 km) erreichbar.

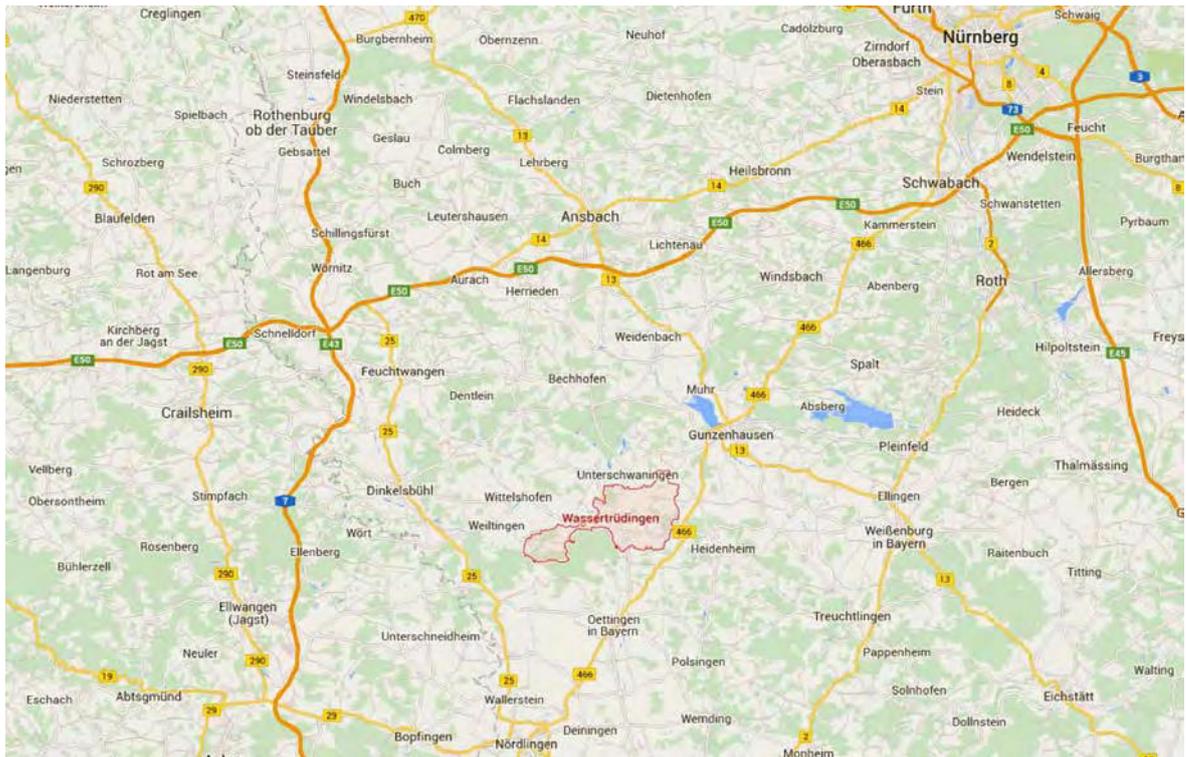


Abb. 4: Lage im Raum (Quelle: Kartendaten © 2015 GeoBasis-DE/BKG © 2009, Google)

5.2 Landesplanung und Raumordnung

Nach dem im September 2013 in Kraft getretenen Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP 2013) liegt Wassertrüdingen im Allgemeinen ländlichen Raum.

Aus dem LEP ergeben sich folgende einschlägige Erfordernisse der Raumordnung, die bei Aufstellung des vorliegenden Bebauungsplans berücksichtigt wurden⁴:

LEP 1.2.1 Abs. 2 Räumlichen Auswirkungen des demographischen Wandels begegnen

- (Z) Der demographische Wandel ist bei allen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen, insbesondere bei der Daseinsvorsorge und der Siedlungsentwicklung, zu beachten.

LEP 1.2.6 Funktionsfähigkeit der Siedlungsstrukturen

- (G) Die Funktionsfähigkeit der Siedlungsstrukturen einschließlich der Versorgungs- und Entsorgungsinfrastrukturen soll unter Berücksichtigung der künftigen Bevölkerungsentwicklung und der ökonomischen Tragfähigkeit erhalten bleiben.

LEP 3.1 Flächensparen

- (G) Die Ausweisung von Bauflächen soll an einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung des demographischen Wandels und seiner Folgen ausgerichtet werden.
- (G) Flächensparende Siedlungs- und Erschließungsformen sollen unter Berücksichtigung der ortsspezifischen Gegebenheiten angewendet werden.

LEP 3.2 Innenentwicklung vor Außenentwicklung

- (Z) In den Siedlungsgebieten sind die vorhandenen Potenziale der Innenentwicklung möglichst vorrangig zu nutzen. Ausnahmen sind zulässig, wenn Potenziale der Innenentwicklung nicht zur Verfügung stehen.

4 Vgl. Regierung von Mittelfranken, Sachgebiet 24 (Raumordnung, Landes- und Regionalplanung): Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken zum Entwurf des BBP 42 vom 29.06.2015, Az.: RMF-SG24-8314. 01-55-2-3, Herr Rahn vom 27.08.2015

LEP 7.2.5 Hochwasserschutz

- (G) Die Risiken durch Hochwasser sollen soweit als möglich verringert werden. Hierzu sollen
- die natürliche Rückhalte- und Speicherfähigkeit der Landschaft erhalten und verbessert,
 - Rückhalteräume an Gewässern freigehalten sowie
 - Siedlungen vor einem hundertjährigen Hochwasser geschützt werden.

Um die landesplanerischen Vorgaben zum Hochwasserschutz bzw. die Voraussetzungen für eine Ausnahmegenehmigung gemäß § 78 (2) WHG zu erfüllen, werden im Bebauungsplan Maßnahmen zum Hochwasserschutz festgesetzt, die außer Kraft gesetzt werden können, wenn die Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ in Betrieb genommen sind.

Die Stadt Wassertrüdingen gehört dem Regionalen Planungsverband Westmittelfranken (8) an und ist im Regionalplan Westmittelfranken (8) vom 01.05.2008 als Unterzentrum zur Versorgung der Bevölkerung ihrer Nahbereiche mit Gütern und Dienstleistungen des qualifizierten Grundbedarfs festgelegt.

Das nächstgelegene Mittelzentrum ist Gunzenhausen, das nächstgelegene Oberzentrum Ansbach.

5.3 Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan

Der Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan der Stadt Wassertrüdingen (in der Fassung der 4. Änderung vom Februar 2014) stellt den geplanten „Altstadtwohnpark“ als Grünfläche (südlich des Schobdacher Wegs) bzw. Mischgebiet (nördlich des Schobdacher Wegs) dar.

Die als Ersatzretentionsfläche vorgesehene Fl. Nr. 602 ist als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Sie gehört zum Fauna-Flora-Habitat Gebiet Wörnitztal (ID 7029-371.10) sowie zum EU-Vogelschutzgebiet Nördlinger Ries und Wörnitztal (ID 7130-471.03).

Um dem Entwicklungsgebot des § 8 (3) BauGB Rechnung zu tragen, müssen die Darstellungen des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich des „Altstadtwohnparks“ gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB angepasst werden kann. Ein Änderungsverfahren ist nicht erforderlich, weil der BBP 42 als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden kann.

Im Bereich der Fl. Nr. 602, Gemarkung Wassertrüdingen soll eine Anpassung des Flächennutzungsplans erst erfolgen, wenn die „Ersatzretentionsfläche“ hergestellt ist. Sollten die geplanten Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ in Betrieb genommen werden, ist eine Anpassung nicht erforderlich.

Die Flächen im Geltungsbereich Altstadtwohnpark sollen bei einer Anpassung des Flächennutzungsplans als Wohnbaufläche gemäß § 1 (1) Nr. 1 BauNVO dargestellt werden. Angepasst werden sollen auch die bisher als Mischgebiet dargestellten Flächen nördlich des Schobdacher Wegs. Die Stadt Wassertrüdingen macht damit deutlich, dass sie die Flächen als altstadtnahen Wohnstandort betrachtet und eine Ausweitung gewerblicher Nutzungen, die das Wohnen im „Altstadtwohnpark“ stören könnte, nicht wünscht.

Der Bedarf zusätzliche Wohnbauflächen in Altstadtnähe auszuweisen ergibt sich aufgrund der vorhandenen Nachfrage. Zwar stellt der wirksame Flächennutzungsplan im Norden (Wohnbaufläche W 1) und Nordwesten (Wohnbaufläche W 2) des Stadtzentrums noch Reserveflächen dar, diese sind aber wesentlich weiter von der Altstadt entfernt, schwerer barrierefrei zu erreichen, müssen aufwendiger erschlossen und können nicht dem Innenbereich zugeordnet werden.

Der Entwicklung des „Altstadtwohnparks“ soll daher Vorrang gegenüber anderen möglichen Standorten gegeben werden.

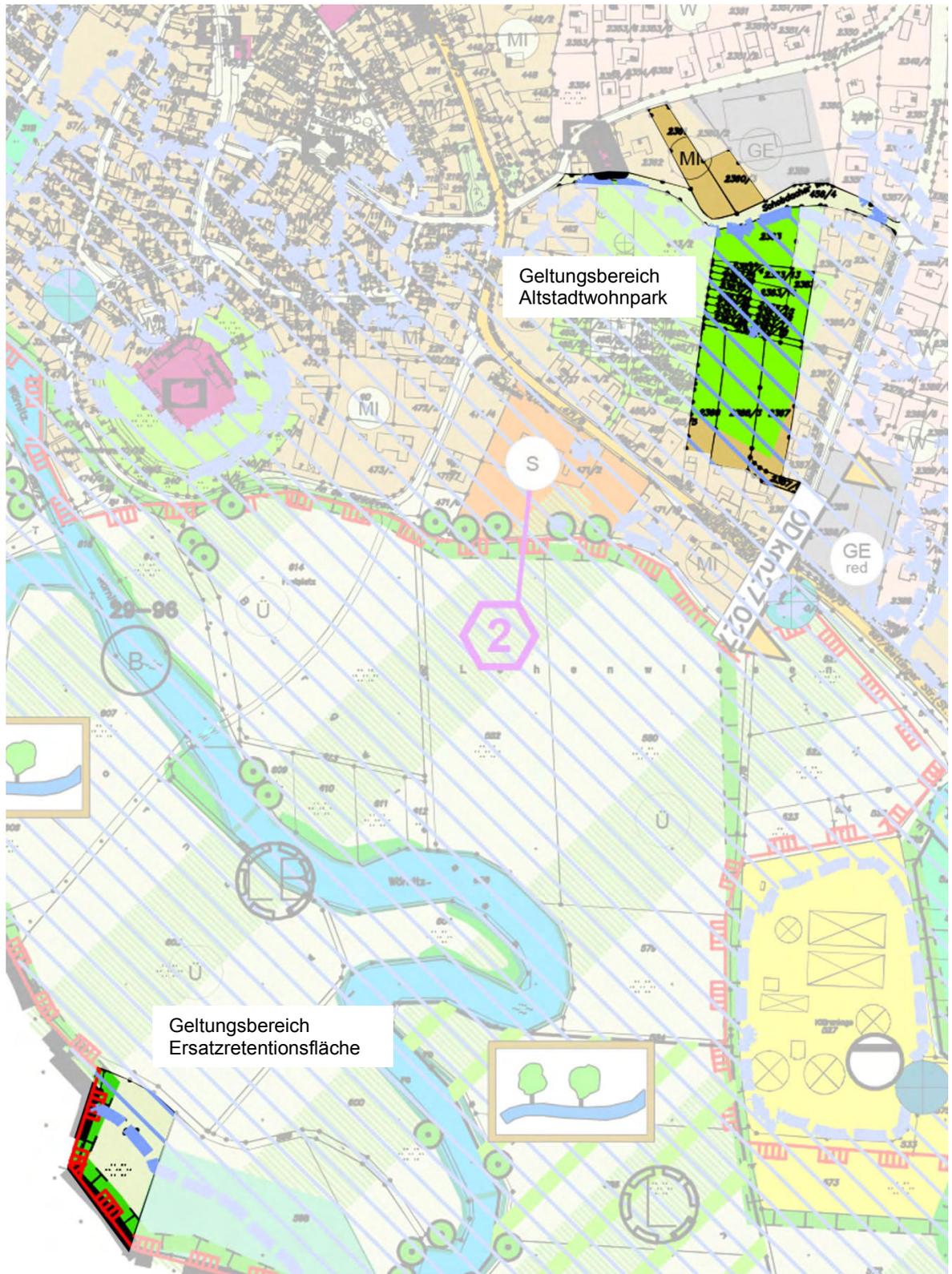


Abb. 5: Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan 2014 (Ausschnitt)

5.4 Hochwasserschutz

Teilflächen des Bebauungsplans liegen innerhalb des festgesetzten Überschwemmungsgebiets der Wörnitz. Der zu erwartende Bemessungshochwasserstand BHW100 = 421,78 m ü. NN ist bei der Planung und Ausführung sämtlicher Einzelbauvorhaben zu berücksichtigen (hochwasserangepasste Bauausführung), solange die in Planung befindlichen Hochwasserschutzmaßnahmen nicht umgesetzt sind.

Die Ausweisung von neuen Baugebieten in Bauleitplänen ist möglich, wenn die zuständige Behörde eine Ausnahme im Sinne des § 78 (2) des Wasserhaushaltsgesetzes – WHG genehmigt.

Da diese vor Inkrafttreten des vorliegenden Bebauungsplans erforderlich ist, wurde bei einem Abstimmungstermin am 12.11.2015 mit dem Landratsamt Ansbach, dem Wasserwirtschaftsamt, der Stadt Wassertrüdingen und den beauftragten Planern vereinbart, den vorliegenden Bebauungsplan mit Begründung um die für eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlichen Inhalte zu ergänzen und die erforderliche Ausnahmegenehmigung gemäß § 78 Abs. 2 WHG parallel zur erneuten Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beantragen.

5.5 Trinkwasserschutz

Das Baugebiet liegt innerhalb der Schutzzone III B des geplanten Trinkwasserschutzgebiets der Rastberggruppe. Die entsprechenden wasserrechtlichen Vorgaben sind zu beachten. Der Bebauungsplanentwurf enthält eine entsprechende, nachrichtlich übernommene Festsetzung.

5.6 Naturschutz / Artenschutz

Im Geltungsbereich Altstadtwohnpark befinden sich keine Natura 2000-Gebiete, Naturschutzgebiete, Nationalparke, Biosphärenreservate und Landschaftsschutzgebiete, geschützte Biotope oder sonstige Teile von Natur und Landschaft, die im Sinne des BNatSchG besonderen Schutz genießen.

Die als Ersatzretentionsfläche vorgesehene FI. Nr. 602 liegt im Fauna-Flora-Habitat Gebiet Wörnitztal (ID 7029-371.10) und im EU-Vogelschutzgebiet Nördlinger Ries und Wörnitztal (ID 7130-471.03).

Im Ergebnis des Artenschutzrechtlichen Kurzbeitrags zum Bebauungsplan Nr. 42 wird davon ausgegangen, dass mit dem geplanten Vorhaben Verbotstatbestände nach § 44 (1) Nr. 3 und 1 i. V. m. (5) Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG nicht erfüllt sind oder überwunden werden können.

Auf den Artenschutzrechtlichen Kurzbeitrag und die Begründung der Hinweise zum Artenschutz wird verwiesen (siehe Kapitel 7.7).

5.7 Denkmalschutz

Im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 42 befinden sich keine Baudenkmäler. Bodendenkmäler sind nicht bekannt.

Auf die Meldepflicht gemäß Art. 1 und 2 des Denkmalschutzgesetzes (DSchG) wird hingewiesen. Diese besagt, dass Bodendenkmäler (u.a. auffällige Bodenverfärbungen, Holzreste, Mauern, Metallgegenstände, Steingeräte, Scherben und Knochen) unverzüglich dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege oder der Unteren Denkmalschutzbehörde anzuzeigen sind und dass diese ggf. bis zum Ablauf von einer Woche nach der Anzeige unverändert zu belassen sind.

5.8 Immissionsschutz

Nach e-mail des SG 44 – Immissionsschutz im Landratsamt Ansbach (Herr Brandl am 30.04.2015) bestehen keine Bedenken gegen den geplanten Altstadtwohnpark, weil das geplante Gebiet keine störenden Emissionen erzeugt und auch keinen störenden Immissionen ausgesetzt ist.

Im Rahmen des Scoping Termins haben das AELF Ansbach und der Bayerische Bauernverband auf den Bestandsschutz des (ehemaligen) landwirtschaftlichen Betriebes auf dem westlich angren-

zenden Flurstück Nr. 462 und die dort vorhandene Güllegrube hingewiesen. Planungsrechtlich ist das Flurstück als Mischgebiet (MI) im Sinne des § 6 BauNVO zu behandeln.

Der Hinweis des AELF und des Bayerischen Bauernverbands, die Fl. Nr. 463/2 nicht in den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 42 aufzunehmen wurde berücksichtigt. Die Aufstellung eines Bebauungsplans für die Fl. Nr. 463/2 erfolgt erst, sobald und soweit es für die städtebauliche Ordnung erforderlich ist.

5.9 Ver- und Entsorgung

Die Behörden und Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, haben zum Entwurf des BBP 42 vom 29.06.2015 Stellung genommen. Die vorgebrachten Hinweise und Anregungen wurden bei Aufstellung des vorliegenden Bebauungsplanentwurfs berücksichtigt.

Bestehende Versorgungsleitungen und –anlagen sind bei den geplanten Erschließungs- und Begrünungsmaßnahmen zu berücksichtigen. Diese sind frühzeitig mit den zuständigen Trägern öffentlicher Belange abzustimmen, um Verzögerungen im Bauablauf durch gegebenenfalls erforderliche Umverlege- oder Sicherungsmaßnahmen zu vermeiden.

Verkehrstechnisch ist das Plangebiet über den Schobdacher Weg bzw. die Straße Am Schlegelbach bereits teilweise erschlossen bzw. kann mit verhältnismäßig geringem Aufwand an das gemeindliche Straßen und Wegenetz angebunden werden.

Die Versorgung mit Wasser, Strom und Telekommunikation ist grundsätzlich gesichert. Eine Versorgung des Gebietes mit Erdgas ist ebenfalls grundsätzlich möglich. Voraussetzung hierfür ist nach Auskunft des Erschließungsträgers eine Vereinbarung zur Kostenübernahme⁵.

Zusätzlich erforderliche Leitungen und sonstige Infrastruktureinrichtungen sollen ausschließlich in öffentlichen Straßen, Wegen und Grünflächen untergebracht werden.

Die Abwasserentsorgung wird ebenfalls als grundsätzlich gesichert betrachtet. Durch das mit der Entwässerungsplanung beauftragte Ingenieurbüro wurde im Vorfeld geprüft, dass eine Entwässerung im Trennsystem technisch und wirtschaftlich nicht möglich ist. Die Höhenlage der vorhandenen Oberflächenwasserkanäle macht eine Freispiegelleitung unmöglich.

Die Entwässerung des „Altstadtwohnparks“ soll daher abweichend vom Grundsatz des § 55 (2) WHG im Mischsystem erfolgen. Die Kläranlage Wassertrüdingen ist dafür ausreichend dimensioniert.

5 Vgl. Main-Donau Netzgesellschaft, Abteilung Netzmanagement: Stellungnahme zum Entwurf des BBP 42 vom 29.06.2015, Az.: AWB02201517277, Frau Winterling vom 09.09.2015

6 Städtebauliches Konzept

Zur Darstellung sich wesentlich unterscheidender Lösungen im Sinne des § 3 (1) Baugesetzbuches – BauGB wurden für das Gesamtgebiet im Vorfeld insgesamt fünf Bebauungsvarianten entwickelt, die sich dem Bedarf entsprechend in mehreren Bauabschnitten realisieren lassen, sich aber im Hinblick auf die Verkehrserschließung, den Anteil öffentlicher Freiflächen, die Bauweise und das Maß der baulichen Nutzung unterscheiden.

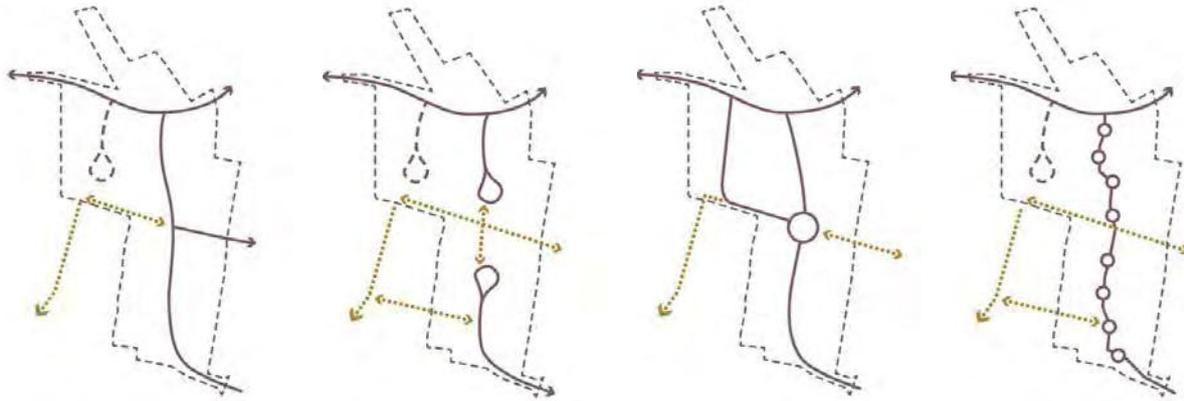


Abb. 6: Erschließungsvarianten

Nach eingehender Beratung in den Gremien der Stadt Wassertrüdingen wurde aus den Vorkonzepten die nachfolgend beschriebene Vorzugsvariante gewählt:

- Bauliche Nutzung der Flächen vorwiegend zum Wohnen. Der Versorgung dienende Einrichtungen sollen zugelassen werden, aber keinen starken Kfz-Verkehr in das Gebiet ziehen.
- Ein den kleinstädtischen Siedlungsformen angepasstes und für Wohngebiete typisches Maß der baulichen Nutzung (GRZ und GFZ), Begrenzung auf II bis maximal III Vollgeschosse.
- Aufgelockerte Bebauung (Einfamilienhausbebauung auf großzügigen Grundstücken im nördlichen und südwestlichen Bereich des Gebietes, verdichtete Bauformen (Winkelhäuser, Atriumhausbebauung) im südwestlichen und Mehrfamiliengebäude im westlichen Bereich.
- Durchgrünung des Altstadtwohnparks durch private Gärten und öffentliche Grünflächen (Kinderspielplatz, Baumpflanzungen und Grüninseln entlang der Nord-Süd-Achse), Erhalt des ortsbildprägenden Baumbestands und der Grünflächen nördlich des Schobdacher Wegs.
- „Kurze Wege“ in und durch das Baugebiet, kombinierte Rad- und Fußwege in Ost-West (Altstadt – Baugebiete „Am Schlegelbach“ und „Schobdacher Feld“) und Nord-Süd-Richtung (Frankenstraße – Oettinger Straße und Lebensmittelmarkt).
- Haupterschließung (Kfz, Rad- und Fußverkehr) über den Schobdacher Weg, Gestaltung im Trennungsprinzip, vorgeschlagener Querschnitt 8,0 m, Fahrbahn 5,5 m, kombinierter Rad- und Fußweg 2,5 m.
- Nord-Süd-Achse (Kfz, Rad- und Fußverkehr) vom Schobdacher Weg zur Straße am Schlegelbach, Mischungsprinzip, Gestaltung als Wohn- und Spielstraße (StVO Zeichen 325, Verkehrsberuhigter Bereich), Querschnitte von 5,5 m bis 11,5 m, Platzbereich bis 20,0 m).
- Stichstraßen zur Trennung einzelner Quartiere und Erschließung hinterliegender Grundstücke, Mischungsprinzip, Querschnitt 5,5 m, Wendemöglichkeit für Rettungs- und Müllfahrzeuge.
- Erschließung und Realisierung des Gesamtgebiets der Nachfrage und dem Bedarf entsprechend in mehreren Bauabschnitten.



Abb. 7: Städtebauliches Konzept „Altstadtwohnpark“– Vorzugsvariante vom April 2015

7 Begründung der durch Planzeichen und Text getroffenen Festsetzungen

Der Entwurf des Bebauungsplans enthält planungs- und bauordnungsrechtliche Festsetzungen in Form von Planzeichen und Text.

7.1 Art und Maß der baulichen Nutzung

Allgemeine Wohngebiete WA 1 und WA 2

Die Bauflächen werden als Allgemeines Wohngebiet (WA) im Sinne des § 4 der Baunutzungsverordnung (BauNVO) festgesetzt und sollen in erster Linie zur Errichtung von Wohngebäuden dienen.

Darüber hinaus werden Einrichtungen zugelassen, die der Versorgung des Gebietes dienen, nicht störende Handwerksbetriebe sowie Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und/oder sportlichen Zwecke.

Durch die Festsetzung eines Allgemeinen Wohngebiets soll die Innenstadt als Wohnstandort gestärkt und gleichzeitig der vorhandene Nutzungsmix durch Einrichtungen ergänzt werden, die das Wohnen nicht stören.

Nutzungen im Sinne des § 4 (3) BauNVO, durch die die Wohnqualität, z.B. durch hohe Besucherfrequenzen, Emissionen etc., beeinträchtigt würde, werden auch in Ausnahmefällen nicht zugelassen. Dazu gehören Betriebe des Beherbergungsgewerbes, sonstige nicht störende Gewerbebetriebe, Anlagen für Verwaltungen, Gartenbaubetriebe und Tankstellen.

Die Differenzierung in WA 1 und WA 2 erfolgt aufgrund unterschiedlicher Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung (Geschoss- und Grundflächenzahl).

Grund- und Geschossflächenzahl

Die für das WA 1 festgesetzte Grundflächenzahl (GRZ) und die maximal zulässige Geschossflächenzahl (GFZ) liegen unter den in § 17 BauNVO genannten Obergrenzen für die Bestimmung des Maßes der baulichen Nutzung in einem Allgemeinen Wohngebiet. Die Oberflächenversiegelung und Eingriffe in Natur und Landschaft sollen damit auf ein erforderliches Mindestmaß begrenzt werden.

Gemäß Städtebaulichem Konzept umfasst das kleinste Wohnbaugrundstück im WA 1 eine Fläche von rund 570 m². Die festgesetzte GRZ von 0,3 gestattet es, mindestens 170 m² dieses Grundstücks mit baulichen Anlagen zu überdecken und Gebäude mit einer Brutto-Geschoßfläche von bis zu 340 m² zu errichten.

Die zulässige Grundfläche darf entsprechend der Bestimmungen des § 19 (4) BauNVO durch die Grundfläche von Garagen und Stellplätzen mit ihren Zufahrten, Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO oder bauliche Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche um bis zu 50 vom Hundert überschritten werden. Dies ermöglicht, auf allen Grundstücken im WA 1 ein Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Zufahrten und Nebenanlagen zu errichten

Im WA 2 liegt die festgesetzte GRZ von 0,5 geringfügig über der in der BauNVO angegebenen Obergrenze von 0,4. § 14 (2) BauNVO ermöglicht eine Überschreitung aus städtebaulichen Gründen, wenn sichergestellt ist, dass die allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse nicht beeinträchtigt werden und nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Die für das WA 2 geplante Bebauung mit Winkel- bzw. Atriumhäusern berücksichtigt diese Vorgaben und ermöglicht eine komfortable Wohnnutzung bei vergleichsweise geringem Flächenverbrauch.

Das kleinste Wohnbaugrundstück im WA 2 umfasst gemäß Städtebaulichem Konzept rund 282 m². Die festgesetzte GFZ im WA 2 ermöglicht auf diesem Grundstück auch bei eingeschossiger Bebauung eine Brutto-Geschoßfläche von mindestens 140 m² und soll ein Atrium-/Winkelhaus als barrierefreie Alternative zum freistehenden Einfamilienhaus attraktiv machen.

In der Summe ergibt sich für das WA 1 (GR 10.080 m²) und das WA 2 (GR 1.010 m²) eine maximal zulässige Grundfläche von rund 12.000 m². Da dieser Wert deutlich unter der in § 13a (1) Satz 2 Nr. 1 BauGB genannten Obergrenze von 20.000 m² festgesetzter Grundfläche liegt, können Eingriffe in Natur und Landschaft, die auf Grund der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 42 zu erwarten sind, als bereits erfolgt oder zulässig gelten und müssen nicht ausgeglichen werden.

Zahl der Vollgeschosse, Höhe baulicher Anlagen

Angepasst an die Bebauung in der näheren Umgebung begrenzt der Bebauungsplan die maximal zulässige Zahl der Vollgeschosse auf II und die maximale Traufhöhe auf 6,0 m. Dies geschieht mit Rücksicht auf das Ortsbild und soll Nachbarschaftskonflikten vorbeugen.

Die Traufhöhe wird als Maß zwischen der Fahrbahnoberkante (FOK) der nächstgelegenen Erschließungsstraße (= Bezugspunkt gemäß § 18 BauNVO) und dem Schnittpunkt der Außenwand mit der Dachhaut definiert, gemessen in der Mitte des Gebäudes.

Parallel dazu wird festgesetzt, dass die Oberkante des Fertigfußbodens im Erdgeschoss (OKF EG) maximal 0,5 m über der Oberkante der nächstgelegenen Erschließungsstraße liegen darf, ebenfalls gemessen in der Mitte des Gebäudes zur Erschließungsstraße.

Dadurch sollen vergleichbare Traufhöhen und ein möglichst harmonisches Siedlungsbild geschaffen und verhindert werden, dass das Ortsbild durch weit aus dem relativ ebenen Gelände ragende Gebäudesockel gestört wird.

Garagen und Nebengebäude sollen sich - dem Städtebaulichen Konzept entsprechend - den Hauptgebäuden unterordnen. Störend würden sich insbesondere einzeln stehende, überdimensionierte Garagen und Nebengebäude auswirken. Deren Wandhöhe wird deshalb auf 3,0 m begrenzt.

7.2 Bauweise, überbaubare Grundstücksflächen, Stellung der baulichen Anlagen

offene Bauweise

Die im WA 1 geplanten Einzelhäuser sollen in offener Bauweise, d.h. mit seitlichem Grenzabstand errichtet werden. Dies entspricht der Bauweise in der näheren Umgebung.

Die im WA 2 geplanten Winkel- bzw. Atriumhäuser werden als Hausgruppen festgesetzt. Das Städtebauliche Konzept sieht vor, maximal zwei Winkelhäuser aneinander zu bauen. Deren Gesamtlänge liegt mit etwa 25 m deutlich unter der gemäß § 22 (2) BauNVO maximal zulässigen Länge von 50 m.

überbaubare Grundstücksfläche

Die überbaubare Grundstücksfläche ist durch Baulinien und Baugrenzen bestimmt. Den Festsetzungen zugrunde liegt die vom Stadtrat gewählte Vorzugsvariante des Städtebaulichen Konzepts vom April 2015. Gleichzeitig wurden die Grenzen so großzügig gefasst, dass Bauherrn und Architekten Spielraum bei der Anordnung der Baukörper auf dem einzelnen Baugrundstück geboten wird.

Die Tiefe der Baufelder südlich des Schobdacher Weges beträgt bis zu 18,0 m. Im südöstlichen WA 1 wurde die Tiefe der überbaubaren Grundstücksfläche auf 12,5 m reduziert, um einen möglichst großzügigen Abstand zur Wohnbebauung Am Schlegelbach einzuhalten.

Es gilt Art. 6 BayBO. Ausnahmen im Sinne des Art. 6 Abs. 7 BayBO sollen an der südlichen Grenze des WA 2 zum WA 1 möglich sein, wenn im WA 2 – wie im Städtebaulichen Konzept vorgesehen - bis an die südliche Grenze des Baugrundstücks gebaut wird.

Die vorhandene Wohnbebauung auf den Fl. Nrn. 2367/1 (Am Schlegelbach 9), 2367/2 (Am Schlegelbach 7), 2367/3 (Am Schlegelbach 5) und 2367/7 (Am Schlegelbach 9a), die teilweise in einem sehr geringen Abstand zur östlichen Grenze des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 42 errichtet wurde, wird dadurch angemessen berücksichtigt. Für die Eigentümer der genannten

Flurstücke Am Schlegelbach besteht die Möglichkeit, ihre Grundstücke durch Teilflächen aus dem Neubaugebiet zu erweitern.

Für die Winkelhausbebauung im WA 2 wird nach Osten eine Baulinie festgesetzt, auf der gemäß § 23 (2) BauNVO gebaut werden muss. Damit soll eine städtebaulich erwünschte, geschlossene Raumkante zum Verkehrsberuhigten Bereich geschaffen und ein maximaler Abstand zur westlich angrenzenden Kleingartenanlage eingehalten werden.

Die überbaubare Grundstücksfläche für die Wohngebietsfläche nördlich des Schobdacher Wegs wurde nach Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf des BBP 42 vom 29.06. erweitert, um den Grundstückseigentümern größere Gestaltungsmöglichkeiten einzuräumen und ggf. die Errichtung weiterer Gebäude zu ermöglichen.

7.3 Flächen für Nebengebäude und Nebenanlagen

Gemäß § 14 BauNVO sind im Geltungsbereich des Bebauungsplans sämtliche untergeordneten Nebenanlagen und Einrichtungen zulässig, die dem Nutzungszweck der in den Baugebieten gelegenen Grundstücke oder dem Nutzungszweck der Baugebiete selbst dienen und deren Eigenart nicht widersprechen. Dazu gehören z.B. Geräteschuppen, Gewächshäuser, Gartenlauben, Müllboxen.

Die Vorschrift, die Gesamtnutzfläche derartiger Anlagen außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche auf 25 m² zu begrenzen, dient dem Schutz des Ortsbildes und der städtebaulichen Ordnung.

7.4 Stellplätze, Garagen und Carports

Flächen für Garagen und Carports

Garagen dürfen nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche und der für Garagen umgrenzten Flächen errichtet werden.

Mit dieser Festsetzung sollen ein Wildwuchs derartiger Anlagen und negative Beeinträchtigungen des Ortsbildes vermieden werden.

Stauräume vor Garagen

Zwischen Garageneinfahrten und der festgesetzten Straßenbegrenzungslinie muss nach den Vorschriften des Bebauungsplans ein Stauraum von mindestens 5,0 m eingehalten werden. Die Festsetzung hat das Ziel, Behinderungen des Verkehrs auf den öffentlichen Verkehrsflächen zu vermeiden. Für Carports und Garagen ohne Tore (offene Garagen) gilt diese Vorschrift generell nicht.

Ein 5,0 m tiefer Stauraum bietet gegenüber der in der Bayerischen Garagen- und Stellplatzverordnung (GaStellV) vorgeschriebenen Zu- und Abfahrtslänge von 3,0 m den Vorteil, dass die Fläche vor der Garage auch als Stellplatz zwischen genutzt werden kann.

7.5 Verkehrsflächen

Den Festsetzungen zum Verkehr liegt die im April gewählte und oben beschriebene Vorzugsvariante des Städtebaulichen Konzepts „Altstadtwohnpark“ zugrunde. Der Bebauungsplan unterscheidet zwischen Straßenverkehrsflächen und Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung.

Straßenverkehrsfläche

Die Hapterschließung des Baugebiets in Ost-West-Richtung erfolgt über den Schobdacher Weg, der im Bebauungsplan als öffentliche Straßenverkehrsfläche festgesetzt wird. Auf eine verbindliche

Aufteilung der Flächen in Bereiche für den Kfz-Verkehr und Bereiche für Fußgänger bzw. Radfahrer wird verzichtet.

Da der Querschnitt des Schobdacher Wegs vor der Einmündung in die Frankenstraße stellenweise nur etwa 5,0 m beträgt und sich voraussichtlich nicht erweitern lässt, kann die im Städtebaulichen Konzept angeregte Aufteilung (5,5 m Fahrbahn + 2,5 m kombinierter Rad- und Fußweg) nicht über die gesamte Länge der Straße beibehalten werden. Vorgeschlagen wird deshalb, den Schobdacher Weg in diesem Abschnitt nur in einer Richtung mit Kfz zu befahren und die Fahrbahn auf das erforderliche Mindestmaß zu begrenzen. Eine abschließende Entscheidung über die Aufteilung der Straßenverkehrsfläche soll im Zuge der Erschließungsplanung getroffen werden.

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

Die vom Schobdacher Weg zur Straße Am Schlegelbach geplante Spielstraße wird als Verkehrsberuhigter Bereich festgesetzt. Das Städtebauliche Konzept enthält Vorschläge zur Aufteilung der Flächen in Bereiche für den Kfz-Verkehr, zum Parken, zum Aufenthalt und zur Begrünung. Auch hierzu soll eine abschließende Entscheidung im Zuge der Erschließungsplanung erfolgen.

Um „kurze Wege“ in und durch das Baugebiet zu schaffen, wird ein kombinierter Rad- und Fußweg mit einem Querschnitt von 2,5 m in Ost-West-Richtung (zwischen Kleingartenanlage und der Straße Am Schlegelbach) festgesetzt.

Ein zweiter, im Städtebaulichen Konzept vorgesehener Rad- und Fußweg vom „Altstadtwohnpark“ zur Kleingartenanlage ist gegenüber dem Entwurf vom 29.06.2015 entfallen, weil die für eine Wegfortführung nach Westen erforderlichen Flächen nicht mobilisiert werden können.

In Nord-Süd-Richtung wird ein Weg für Radfahrer und Fußgänger vom Schobdacher Weg bis zur nördlichen Grenze des Geltungsbereichs festgesetzt, der über die Fl. Nrn. 2359 und 2360 bis zur Frankenstraße fortgeführt werden kann.

Zur Erschließung der nördlich des Schobdacher Wegs geplanten Wohngebietsflächen wird ein privater Wohnweg mit einem Querschnitt von 3,5 m festgesetzt. Auf eine Wendemöglichkeit am Ende der etwa 20 m langen Stichstraße wird aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und des Bodenschutzes verzichtet.

7.6 Festsetzungen zur Grünordnung

Öffentliche Grünflächen

Um die auf der öffentlichen Fl. Nr. 456/4 vorhandenen Grünflächen nördlich des Schobdacher Weges zu sichern, werden diese als öffentliche Grünfläche festgesetzt. Südlich davon wird eine öffentliche Grünfläche zum Aufstellen einzelner Kinderspielgeräte bestimmt, so dass entlang des Schobdacher Weges insgesamt rund 1.000 m² Freifläche für eine öffentliche Nutzung zur Verfügung stehen.

Weitere öffentliche Grün- und Aufenthaltsflächen schlägt das Städtebauliche Konzept innerhalb des Verkehrsberuhigten Bereichs vor (insgesamt rund 270 m²), so dass der Bedarf an öffentlichen Freiflächen im Bebauungsplangebiet ausreichend gedeckt ist, zumal auf den Einzelhausgrundstücken im WA 1 großzügige private Grünflächen verbleiben.

Private Grünfläche

Die Festsetzung privater Grünflächen beschränkt sich auf einen 3,0 m breiten Grünstreifen nördlich des Schobdacher Weges, durch die die vorhandene, ortsbildprägende Grünkulisse gesichert und dauerhaft erhalten bleiben soll.

Erhaltungsgebote

Der Untersuchungsraum weist erhaltenswerte ausgeprägte Einzelbäume auf. Entlang des Schobdacher Weges stehen auf der nördlichen Seite auf öffentlichen und privaten Grund 9 Einzelbäume, die die Erschließungsstraße fassen und auf Grund ihrer Größe raumbildend und ökologisch sehr wertvoll sind.

Die zu erhaltenden Gehölze sind im Planblatt gekennzeichnet.

Beim Straßenausbau des Schobdacher Wegs ist auf die Einhaltung der DIN 18920 RSBB zu achten, um Schäden im Wurzelraum, am Stamm oder Kronenraum zu verhindern.

Um die Anzahl der Bäume zumindest stabil zu halten, müssen die Gehölze bei Ausfall ersetzt werden, mit Hochstämmen mind. StU 18-20, Artenauswahl:

Stiel-Eiche (*Quercus robur*)
Rot-Buche (*Fagus sylvatica*)
Winter-Linde (*Tilia cordata*)
Hainbuche (*Carpinus betulus*)
Eberesche (*Sorbus aucuparia*)

Weiterhin sind die auf Privatflächen in WA 1 und 2 auf dem Grundstück stehende Bäume über 0,80 m Stammumfang ebenfalls dauerhaft zu erhalten und vor Beeinträchtigungen zu schützen. Bei Ausfällen sind Ersatzpflanzungen, Hochstamm StU 18-20, zu leisten. Somit bleibt die Grundsätzliche Durchgrünung bestehen.

Vor allem der nördliche WA Bereich weist einen dichten Baumbestand, v.a. mit Obstbäumen auf. Im südlichen Bereich finden sich gut entwickelte jüngere Obstgehölze. Die Baufenster sind teilweise so gelegt, dass die Gehölze erhalten bleiben können.

Die Freiräume in WA 2 sind relativ kleinräumig, um Nutzungskonflikte zu vermeiden, ist das Mindestpflanzgebot auf das Erhaltungsgebot anrechenbar.

Pflanzgebote

Das **Pflanzgebot A** schreibt die Pflanzung von Hochstämmen 2. Ordnung mit Standortbindung entlang öffentlicher Verkehrswege vor. Damit wird die Einfassung mit Gehölzen vom Schobdacher Weg fortgesetzt. Die relativ geradlinige Straßenführung wird durch unterschiedliche Straßenbreiten (Stellplätze, Hofartige Plätze) und wechselseitigen Gehölzpflanzungen aufgebrochen. Die Bäume bilden optisch für das großzügig geschnittene Baugebiet Führung und stellen neue Leitlinien für die vorkommenden Fledermäuse in Nord-Südrichtung dar.

Größe der Baumscheiben sollte mind. 3*6 m bzw. 12 m³ Wurzelraum pro Baum betragen, damit sich der Baum gut entwickeln kann und ausreichend unversiegelten Boden zur Verfügung hat.

Um im Baugebiet ein ruhiges harmonisches Bild zu erzeugen, sollte eine Baumart verwendet werden.

Zur Durchgrünung und Gestaltung des Baugebiets wird ein weiteres **Pflanzgebot B** festgeschrieben. Auf dem Spielplatz sind mind. 3 Hochstämmen 1. und 2. Ordnung zu pflanzen, es ist keine Standortbindung gegeben, um die Bäume in die Spielplatzgestaltung flexibel einplanen zu können.

Auch hier gilt zur Erhaltung des festgesetzten Baumbestandes, dass Ausfälle durch Ersatzpflanzungen, Hochstamm StU 18-20, zu ersetzen sind.

Zu verwendende Pflanzqualitäten:

Hochstämmen: H 3xv, mDB, STU 16-18

Auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen ist pro angefangen 300m² Grundstücksfläche ein mittelkroniger Baum zu pflanzen. Die Grundstücke sind großzügig geschnitten, um für den innenstadtnahen Siedlungsraum eine ausreichende Durchgrünung zu schaffen. Bei Verwendung der angegebenen Arten ist eine gute Entwicklung der Gehölze gewährleistet. Durch die Verwendung

von Obstgehölzen und heimischen Gehölzarten soll für die Tiere der Siedlungsräume neuer Lebensraum geschaffen werden.

Auswahl der zu verwendenden Baumarten und Pflanzqualitäten:

Hochstämme: H 3xv, mDB, STU 14-16:
Acer campestre – Feldahorn
Carpinus betulus – Hainbuche
Malus sylvestris – Wildapfel
Sorbus aucuparia – Eberesche
Obstbäume in Sorten (Hochstämme)

Unbebaute Grundstücksbereiche

Die bereits in Art. 7 BayBO enthaltenen Vorschriften zur Gestaltung der nicht überbauten Flächen der bebauten Grundstücke wird durch das Mindestpflanzgebot für die unbebauten Grundstücksbereiche ergänzt.

Die unbebauten Grundstücksbereiche sind außerhalb der erforderlichen Zugänge, Zufahrten und Stellflächen gärtnerisch zu gestalten und zu unterhalten, um kleinflächige unversiegelte Flächen zu erhalten und den Eingriff in Natur und Landschaft zu mindern.

Dabei sind heimische, standortgerechte Bäume und Sträucher zu verwenden, um Lebensraum für die heimische Fauna zu entwickeln und das Ortsbild im ländlichen Raum zu erhalten.

7.7 Maßnahmen zum Artenschutz

Die Untersuchungen zum artenschutzrechtlichen Kurzbeitrag ergaben Aktivitäten von verschiedenen Fledermäusen und Vögeln im Gebiet, hauptsächlich als Jagdgebiet.

Um das Auslösen von Tatbeständen nach § 44 BNatSchG zu verhindern, sind folgende Vermeidungsmaßnahmen durchzuführen, die als Hinweis zu den textlichen Festsetzungen in den Bebauungsplan übernommen werden:

– V1: Baufeldfreimachung außerhalb der Brutzeit der Vögel: Keine Rodungs- und Baumfällarbeiten in der Brutsaison (d.h. gemäß § 39 BNatSchG im Zeitraum von 1. März bis 30. September) zur Vermeidung der unmittelbaren Schädigung von Brutstätten.

– V2: Untersuchung von Bäumen und Verschluss von potentiellen Fledermausquartieren: Untersuchung der Bäume entlang der Flugkorridore (Anhang 2: Beobachtungsstandorte 1-2-3-4-5, 9-10-11 und 6-7-12) v.a. Obstbaum am Schobdacher Weg (Flurnr. 463/2) vor der Baufeldfreimachung und Verschluss von potentiellen Fledermausquartieren im September mit Ausflugsöffnung.

Maßnahmen zur Sicherung der kontinuierlichen ökologischen Funktion (cef) werden im Vorgriff der Bebauung nicht notwendig.

Durch Einhaltung der im artenschutzrechtlichen Kurzbeitrag genannten Maßnahmen und der Umsetzung der Pflanz- und Erhaltungsgebote werden die im Gebiet vorkommenden Vögel und Fledermäuse von der zukünftigen Bebauung nicht nachhaltig geschädigt.

7.8 Maßnahmen zum Hochwasserschutz

In festgesetzten Überschwemmungsgebieten ist die Ausweisung von neuen Baugebieten in Bauleitplänen nur möglich, wenn die zuständige Behörde eine Ausnahme im Sinne des § 78 (2) des Wasserhaushaltsgesetzes – WHG genehmigt.

Um die in § 78 (2) Nr. 1 - 9 WHG genannten Voraussetzungen zu erfüllen, werden im Bebauungsplan die nachfolgend begründeten Festsetzungen zum Hochwasserschutz getroffen.

7.8.1 Hochwasserangepasste Bauausführung

Für die im Überschwemmungsgebiet der Wörnitz gelegenen Bereiche des „Altstadtwohnparks“ wird eine hochwasserangepasste Bauausführung vorgeschrieben, durch die bauliche Schäden vermieden werden sollen.

Die Vorgaben orientieren sich am Bemessungshochwasserstand BHW100 = 421,78 m ü. NN, den Anforderungen an vergleichbare Vorhaben in der Vergangenheit und den in der Hochwasserschutzfibel des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung 2013 formulierten Empfehlungen⁶.

Entsprechend der textlichen Festsetzungen 7.1 bis 7.7 sind für eine hochwasserangepasste Bauausführung folgende Auflagen zu beachten:

- **Freibord zum Bemessungshochwasserstand**

Um Überflutungen zu vermeiden, ist für jedes Gebäude von der Oberkante des Rohfußbodens bis zum Bemessungshochwasserstand BHW100 = 421,78 m ü. NN ein Freibord von mindestens 30 cm freizuhalten.

- **Gebäudetechnik**

Um Schäden zu verhindern, ist die Gebäudetechnik (Heizungsanlagen, elektrische Installationen, etc.) hochwassersicher zu installieren. Betroffene Stromkreisläufe müssen getrennt abschaltbar bzw. gesichert sein.

- **Gefahren durch wassergefährdende Stoffe**

Gefahren durch wassergefährdende Stoffe müssen vermieden werden. Dazu sind insbesondere Heizöltanks hochwassersicher zu lagern und gegen Aufschwimmen zu sichern.

- **Keller**

Um das Eindringen von Grundwasser in das Gebäude zu verhindern, sind Keller wasserundurchlässig als „Weiße Wanne“ zu gestalten.

- **Gebäudeöffnungen**

Jegliche Gebäudeöffnungen (z.B. Fenster, Türen, Kabelöffnungen) müssen bis zum Bemessungshochwasserstand BHW100 einschließlich Freibord hochwassersicher ausgebildet werden, um das Eindringen von Wasser in das Gebäude zu verhindern.

- **Standsicherheit der Gebäude**

Bei Berechnung der Statik ist zu berücksichtigen, dass die Standsicherheit der Gebäude erhöhten Anforderungen durch Wasserdruck und Auftrieb genügen muss.

- **Schutz der Gebäude vor eindringendem Kanalisationswasser**

Zum Schutz der Gebäude vor eindringendem Kanalisationswasser müssen entsprechende Rückstausicherungen bzw. Hebeanlagen vorgesehen werden.

6 Vgl. Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (Hrsg.): Hochwasserschutzfibel – Objektschutz und bauliche Vorsorge. Berlin Juli 2013

Die Festsetzungen zur hochwasserangepassten Bauausführung können wieder außer Kraft gesetzt werden, wenn die geplanten Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ in Betrieb genommen sind und für den „Altstadtwohnpark“ keine Überschwemmungsgefahr mehr besteht. Damit ist spätestens 2019 zu rechnen.

7.8.2 Ausgleich für den Verlust von verloren gehendem Rückhalteraum

Nach Berechnungen des Ingenieurbüros Eckmeier und Geyer GbR, Nördlingen, gehen durch den geplanten „Altstadtwohnpark“ rund 3.669 m³ Retentionsraum verloren (siehe Anlage 1 und 2 zu dieser Begründung). Der Verlust muss nach den Vorgaben des § 78 (2) Nr. 6 WHG umfang-, funktions- und zeitgleich ausgeglichen werden.

Als Ersatzretentionsfläche wäre – ebenfalls nach Untersuchungen des Ingenieurbüros Eckmeier und Geyer (Anlage 3 zu dieser Begründung) – das rund 700 m südwestlich des geplanten „Altstadtwohnparks“ gelegene Flurstück Nr. 602, Gemarkung Wassertrüdingen geeignet. Hier könnten insgesamt 7.200 m³ Retentionsraum geschaffen werden, von denen bereits rund 3.500 m³ für die Festsetzung eines Sondergebiets Handel südwestlich der Oettinger Straße verbraucht sind.

Um das Grundstück planungsrechtlich zu sichern und die Ersatzretentionsflächen dem Vorhaben „Altstadtwohnpark“ zuzuordnen, wurde beschlossen, die Fl. Nr. 602, Gemarkung Wassertrüdingen, in den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 42 aufzunehmen und als Fläche für die Regelung des Wasserabflusses gemäß § 9 (1) Nr. 16 BauGB festzusetzen.

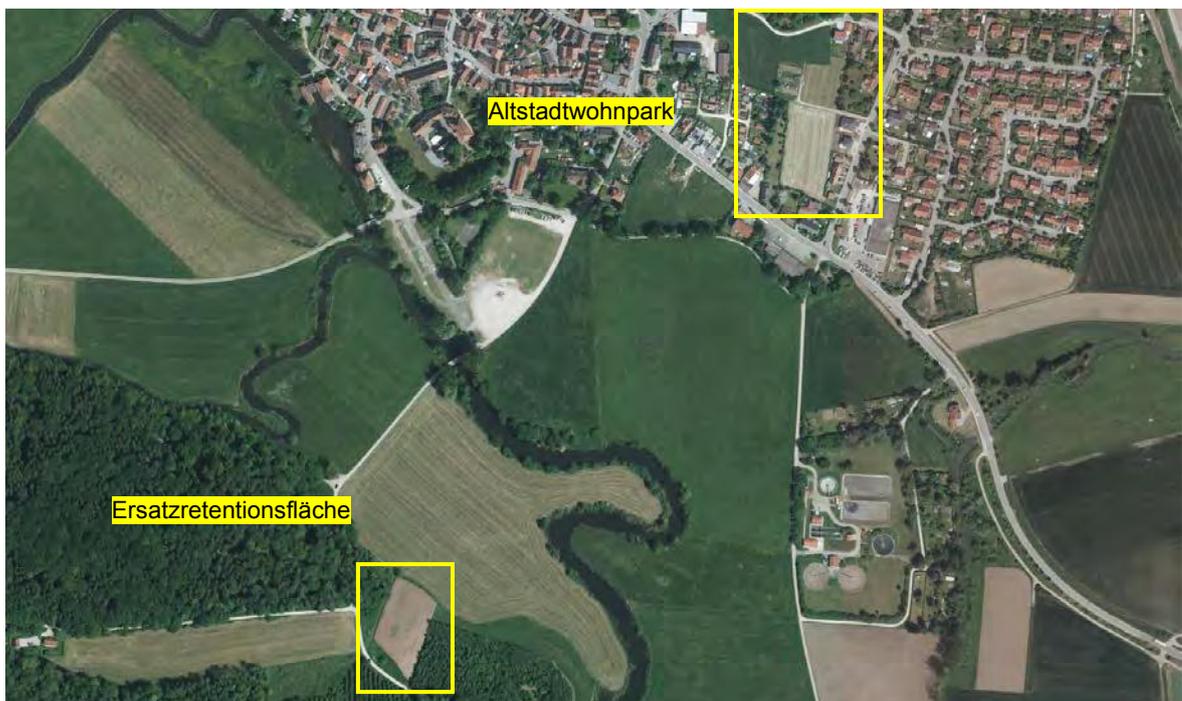


Abb. 8: Ersatzretentionsfläche Fl. Nr. 602, Gemarkung Wassertrüdingen

Um einen zeitgleichen Ausgleich zu gewährleisten, wird bestimmt, dass die Ersatzretentionsfläche bis Ende 2019 hergestellt sein muss. Wenn bis dahin die geplanten Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ in Betrieb genommen sind, kann auch diese Festsetzung wieder außer Kraft gesetzt werden.

Die detaillierten Aufstellungen und Planungen des Ingenieurbüros zu Retentionsraumverlust und -ausgleich sind dieser Begründung als Anhang beigefügt.

7.9 Gestalterische Festsetzungen

Auf Grundlage von Art. 81 BayBO trifft der Bebauungsplan gestalterische Festsetzungen, die sich auf Wunsch des Stadtrats auf wenige Vorschriften zur Dachdeckung, Fassadengestaltung und zu Einfriedungen beschränken.

Auf restriktivere Vorgaben, z.B. Vorschriften zur Dachform und Dachneigung, die sich stärker an der für die historische Altstadt und die Region typische Formensprache und Gestaltung orientieren, wurde bewusst verzichtet, um Bauherren und Architekten größtmöglichen Gestaltungsspielraum zu bieten.

Dachdeckung

Neben der regionaltypischen, meist ziegelroten Biberschwanzeindeckung werden rote, graue oder schwarze, nicht glänzende Dachziegel oder Dachsteine zugelassen. Begrenzt wird die Farbauswahl auf die im Stadtgebiet vorkommenden Dachfarben. Weitere von den Herstellern angebotene Farben, z.B. blaue, gelbe oder grüne Dächer sind ausdrücklich unerwünscht.

Reine Flachdächer der Hauptgebäude sind zu begrünen. Gegenüber unbegrüntem Flachdachern verlängert diese Varianten die Lebensdauer des Daches (Schutz vor Extrembeanspruchung sowie vor Wind- und Witterungseinflüssen wie Sturm, Hagel oder UV-Strahlung), hilft Energie zu sparen (hohe Wärmedämmleistung) und wirkt sich positiv auf den Wasserhaushalt (höhere Wasserrückhaltung und Minderung von Spitzenabflüssen) und das Mikroklima aus (Kühlung und Luftbefeuchtung durch Verdunstung des gespeicherten Wassers). Darüber hinaus kann das begrünte Dach als Lebensraum für Tiere dienen, Luftschadstoffen und Feinstaub filtern und die Luftschalldämmung verbessern.

Fassadengestaltung

Mit Rücksicht auf das Ortsbild und entsprechend der umgebenden Bebauung sind alle Gebäude mit einem Außenputz zu versehen. Ausgenommen von dieser Regelung sind Holzhäuser. Stark strukturierte, stark gemusterte Putzarten sind untypisch für den Ort und deshalb unzulässig.

Bei der Farbgestaltung der Fassaden sind ausschließlich gedeckte, möglichst erdige Farbtöne zu verwenden um Störungen im Siedlungsbild durch unpassende, grelle Anstriche zu vermeiden.

Zur Gliederung der Baukörper sind ausschließlich Holz, helles Sichtmauerwerk und Sichtbeton zulässig. Auch dies entspricht den im Stadtbild vorkommenden Formen.

Einfriedungen

Die Höhen der Einzäunungen im Baugebiet werden auf max. 1,20m Höhe beschränkt, Sockel oder Rabattensteine über Geländeneiveau sind nicht zulässig. Die Einfriedungen dürfen nur als senkrechte Holzlatten- bzw. Stabgitterzäune errichtet werden. Dies fördert eine optische Durchlässigkeit und vermeidet massive Einzäunungen und Einfriedungen. Weiterhin ist die Ausbildung als Hecke mit Laubgehölzen zu bevorzugen, da sie zusätzlich eine Durchgrünung und Lebensraum für Kleinlebewesen, die in Siedlungsnähe leben, schafft. Weiterhin wird die Durchlässigkeit für diese Tiere nicht durch bodentiefe Zäune verhindert.

8 Voraussetzungen für eine Ausnahmegenehmigung nach § 78 (2) WHG

Für den Antrag auf eine wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung nach § 78 (2) WHG wird ergänzend zu den Ausführungen in den vorangegangenen Kapiteln die nachfolgende tabellarische Bewertung abgegeben:

Die zuständige Behörde kann abweichend von § 78 (1) Satz 1 Nummer 1 WHG die Ausweisung neuer Baugebiete ausnahmsweise zulassen, wenn	
Voraussetzung	Stadtplanerische Bewertung
1. keine anderen Möglichkeiten der Siedlungsentwicklung bestehen oder geschaffen werden können,	<p>Die Nachfrage nach barrierefrei erreichbaren und altstadtnahen Wohnbauflächen kann an keiner anderen Stelle des Gemeindegebietes gedeckt werden.</p> <p>Vergleichbar günstige Flächen zur Innenentwicklung stehen an keiner anderen Stelle des Stadtgebietes zur Verfügung.</p> <p>Gegenüber den im wirksamen Flächennutzungsplan dargestellten Wohnbauflächenreserven W 1 und W 2 soll der Entwicklung des Standorts „Altstadtwohnpark“ der Vorrang gegeben werden (vgl. auch Kapitel 5.3 dieser Begründung).</p>
2. das neu auszuweisende Gebiet unmittelbar an ein bestehendes Baugebiet angrenzt,	<p>Das Plangebiet wird als „Außenbereichsinsel im Innenbereich“ beschrieben und ist im Norden, Osten, Süden und Westen von Bebauung umgeben (vgl. auch Kapitel 3 dieser Begründung).</p>
3. eine Gefährdung von Leben oder erhebliche Gesundheits- oder Sachschäden nicht zu erwarten sind,	<p>Der tiefste Punkt im Altstadtwohnpark liegt bei 421,5 m ü. NN, der zu erwartende Bemessungshochwasserstand BHW100 wird mit 421,78 m ü. NN angegeben (vgl. auch Kapitel 3 und 5.4 dieser Begründung).</p> <p>Die Gefährdung von Leben oder erhebliche Gesundheits- oder Sachschäden kann durch die im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen ausgeschlossen werden (vgl. auch Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Kapitel 7.8 dieser Begründung).</p>
4. der Hochwasserabfluss und die Höhe des Wasserstandes nicht nachteilig beeinflusst werden,	<p>Die im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen, z.B. zur Bauweise, zur maximalen Höhe baulicher Anlagen, zur hochwasserangepassten Bauausführung und zur Sicherung und Herstellung einer geeigneten Ersatzretentionsfläche, lassen eine nachteilige Beeinflussung des Hochwasserabflusses und der Höhe des Wasserstandes nicht erwarten (vgl. auch Berechnungen im Anhang sowie Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Kapitel 7 dieser Begründung).</p> <p>Zusätzlich schotten die bereits vorhandene Bebauung und Staatsstraße den geplanten „Altstadtwohnpark“ gegen den Fließbereich der Wörnitz und deren seitliche Wiesenflächen ab.</p>

Die zuständige Behörde kann abweichend von § 78 (1) Satz 1 Nummer 1 WHG die Ausweisung neuer Baugebiete ausnahmsweise zulassen, wenn	
Voraussetzung	Stadtplanerische Bewertung
5. die Hochwasserrückhaltung nicht beeinträchtigt und der Verlust von verloren gehendem Rückhalteraum umfang-, funktions- und zeitgleich ausgeglichen wird,	<p>Der Verlust an Retentionsraum durch den „Altstadtwohnpark“ wurde mit ca. 3.669 m³ beziffert.</p> <p>Eine geeignete und ausreichend große Ersatzretentionsfläche wird durch die Einbeziehung der Fl. Nr. 602, Gemarkung Wassertrüdingen, planungsrechtlich gesichert.</p> <p>Die Herstellung des erforderlichen Ersatzretentionsraums bis Juni 2019 wird verbindlich vorgeschrieben (vgl. auch Berechnungen im Anhang sowie Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Kapitel 7 dieser Begründung).</p>
6. der bestehende Hochwasserschutz nicht beeinträchtigt wird,	<p>Hochwasserschutz ist bislang nicht gegeben.</p> <p>Maßnahmen zum „Schutz vor Hochwasser von der Wörnitz und dem Lentersheimer Mühlbach“ sind im Zuge der Bayerischen Landesgartenschau „Natur in der Stadt“ geplant und sollen bis 2019 in Betrieb gehen.</p> <p>Der „Altstadtwohnpark“ liegt – wie die bereits vorhandene Bebauung und Staatsstraße im Südwesten - ca. 80 m hinter der geplanten Deichlinie und beeinträchtigt die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen nicht.</p> <p>Nach Inbetriebnahme der Schutzmaßnahmen ist zu erwarten dass das Plangebiet ausreichend vor Hochwasser geschützt ist. Die zum Hochwasserschutz getroffenen Festsetzungen im Geltungsbereich des BBP 42 können dann außer Kraft gesetzt werden (vgl. auch Kapitel 1.1 und 7.8 dieser Begründung).</p>
7. keine nachteiligen Auswirkungen auf Oberlieger und Unterlieger zu erwarten sind,	<p>Durch die im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen (Hochwasserangepasste Bebauung und Ausgleich des verloren gehendem Retentionsraums) werden keine nachteiligen Auswirkungen auf Ober- und Unterlieger erwartet (vgl. auch Berechnungen im Anhang sowie Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Kapitel 7 dieser Begründung).</p>
8. die Belange der Hochwasservorsorge beachtet sind und	<p>Belange der Hochwasservorsorge werden durch die im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen zur hochwasserangepassten Bauausführung und zur Sicherung und Herstellung einer geeigneten Ersatzretentionsfläche beachtet (vgl. auch Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Kapitel 7.8 dieser Begründung).</p>

Die zuständige Behörde kann abweichend von § 78 (1) Satz 1 Nummer 1 WHG die Ausweisung neuer Baugebiete ausnahmsweise zulassen, wenn	
Voraussetzung	Stadtplanerische Bewertung
9. die Bauvorhaben so errichtet werden, dass bei dem Bemessungshochwasser, das der Festsetzung des Überschwemmungsgebietes zugrunde liegt, keine baulichen Schäden zu erwarten sind.	Bei Berücksichtigung der im Bebauungsplan getroffenen Festsetzungen zur hochwasserangepassten Bebauung sind bauliche Schäden nicht zu erwarten (vgl. auch Kapitel 7.8.1 dieser Begründung).

Tabelle 2: Voraussetzungen für eine Ausnahme gemäß § 78 (2) WHG

Anlagen

- 1 Massenberechnung Retentionsraumverlust
- 2 Lageplan Retentionsraumverlust
- 3 Lageplan Retentionsraumausgleich

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

Massenberechnung zwischen Horizonten

Berechnungsparameter

Eingangsdaten	
Horizont	Herkunft
10	Datei = G:\Projekte_2015\15133_Wassertr_Wohnpark\Wohnpark_DGM_Bestand_v
20	Datei = G:\Projekte_2015\15133_Wassertr_Wohnpark\Wohnpark_DGM_Wassertsta

Kartenart 57		
Bezugshöhe	Kontrollwert YX	Kontrollwert Z
0.000	50.000	5.000

Kartenart 59				
Position	KZ Oben	DZ Oben	KZ Unten	DZ Unten
Auftrag	10	0.000	20	0.000
Abtrag	20	0.000	10	0.000

Berechnung Horizont 10 (Datei = G:\Projekte_2015 \15133 Wassertr Wohnpark\Wohnpark DGM Bestand vA2.HOE)

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	1	1076	1075	1077	0,008	0,000 0,008	0,000 0,000	0,000 0,000	0,000 0,000
10	2	1078	1075	1076	0,149	0,000 0,142	0,000 0,007	0,000 2,782	0,000 0,008
10	3	1078	1076	1077	0,793	0,000 0,638	0,000 0,155	0,000 65,321	0,000 0,155
10	4	1071	1073	1074	10,381	0,000 10,381	0,000 0,000	0,000 0,000	0,000 0,000
10	5	1071	1074	1075	10,632	0,000 10,632	0,000 0,000	0,000 0,000	0,000 0,000
10	6	1078	1077	1079	0,331	0,000 0,002	0,000 0,329	0,000 138,891	0,000 0,334
10	7	1075	1078	1070	8,334	0,000 8,011	0,000 0,323	0,000 136,051	0,000 0,323
10	8	1071	1072	1073	10,003	0,000 10,003	0,000 0,000	0,000 0,000	0,000 0,000
10	9	1079	1077	1085	9,801	0,000 7,718	0,000 2,083	0,000 878,164	0,000 2,086

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	10	1079	1070	1078	4,953	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,109	2,844	1.199,037	2,847
10	11	1071	1075	1070	11,284	0,000	0,000	0,000	0,000
						11,284	0,000	0,000	0,000
10	12	1085	1077	1086	11,388	0,000	0,000	0,000	0,000
						11,361	0,028	11,625	0,028
10	13	1069	1070	1079	0,788	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,596	0,191	80,633	0,192
10	14	1068	1069	1079	3,651	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,879	1,772	746,800	1,772
10	15	1084	1079	1085	6,058	0,000	0,000	0,000	0,000
						4,637	1,421	598,819	1,457
10	16	1080	1068	1079	5,958	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,015	5,943	2.504,912	5,948
10	17	1080	1079	1084	19,375	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,225	18,150	7.649,885	18,154
10	18	1071	1063	1072	10,239	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,239	0,000	0,000	0,000
10	19	1087	1084	1085	4,056	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,775	2,281	961,534	2,336
10	20	1087	1085	1086	3,510	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,504	0,006	2,498	0,006
10	21	1070	1064	1071	10,789	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,789	0,000	0,000	0,000
10	22	1083	1080	1084	10,280	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	10,280	4.332,356	10,281
10	23	1069	1065	1070	1,046	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,046	0,000	0,000	0,000
10	24	1068	1065	1069	4,686	0,000	0,000	0,000	0,000
						4,686	0,000	0,000	0,000
10	25	1081	1068	1080	6,581	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,011	6,570	2.769,629	6,577
10	26	1088	1084	1087	8,871	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	8,871	3.739,822	8,877
10	27	1064	1063	1071	10,832	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,832	0,000	0,000	0,000
10	28	1088	1083	1084	7,064	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	7,064	2.977,548	7,071
10	29	1082	1080	1083	16,949	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	16,949	7.143,739	16,972
10	30	1091	1087	1086	6,844	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,480	4,364	1.839,505	4,419

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	31	1065	1064	1070	9,407	0,000	0,000	0,000	0,000
						9,407	0,000	0,000	0,000
10	32	1066	1068	1081	11,806	0,000	0,000	0,000	0,000
						4,596	7,210	3.039,526	7,213
10	33	1065	1068	1066	1,259	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,259	0,000	0,000	0,000
10	34	1081	1080	1082	22,206	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	22,206	9.361,504	22,220
10	35	1091	1086	1092	12,545	0,000	0,000	0,000	0,000
						5,659	6,887	2.903,373	7,023
10	36	1091	1088	1087	17,248	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	17,248	7.270,917	17,253
10	37	1088	1082	1083	11,644	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	11,644	4.908,576	11,668
10	38	1063	1064	1067	0,354	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,354	0,000	0,001	0,000
10	39	1066	1064	1065	0,094	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,094	0,000	0,000	0,000
10	40	1067	1064	1066	0,236	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,236	0,000	0,004	0,000
10	41	1067	1066	1081	1,730	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,622	1,108	467,049	1,112
10	42	1067	1081	1082	7,951	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,090	1,861	784,699	1,861
10	43	1089	1082	1088	11,579	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	11,579	4.881,827	11,585
10	44	1067	1082	1089	9,098	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,640	2,458	1.036,156	2,463
10	45	1093	1091	1092	9,549	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,573	8,976	3.784,153	9,156
10	46	1090	1088	1091	27,814	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	27,814	11.723,000	27,824
10	47	1090	1089	1088	22,243	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	22,243	9.375,907	22,251
10	48	1094	1091	1093	7,600	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,028	7,572	3.190,695	7,691
10	49	1095	1091	1094	21,070	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	21,070	8.876,991	21,074
10	50	1090	1091	1095	22,531	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	22,531	9.493,960	22,535
10	51	1097	1094	1093	9,365	0,000	0,000	0,000	0,000
						4,103	5,262	2.217,742	5,357

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	52	1097	1093	1098	12,447	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,079	6,368	2.685,560	6,373
10	53	1095	1094	1097	25,454	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,002	25,452	10.726,128	25,479
10	54	1090	1110	1089	68,852	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	68,852	29.018,240	68,856
10	55	1093	1100	1098	14,286	0,000	0,001	0,570	0,001
						7,360	6,924	2.920,231	6,926
10	56	1095	1097	1096	29,414	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	29,414	12.396,915	29,488
10	57	1109	1090	1095	50,725	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	50,725	21.374,774	50,729
10	58	1099	1097	1098	11,686	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	11,686	4.926,998	11,743
10	59	1101	1098	1100	4,518	0,000	0,001	0,231	0,001
						0,000	4,517	1.905,013	4,559
10	60	1111	1089	1110	16,003	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	16,003	6.744,904	16,024
10	61	1101	1099	1098	12,419	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	12,419	5.235,423	12,479
10	62	1099	1096	1097	18,407	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	18,407	7.758,151	18,458
10	63	1104	1100	1062	0,153	0,000	0,000	0,001	0,000
						0,000	0,153	64,385	0,241
10	64	1109	1110	1090	68,409	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	68,409	28.828,676	68,409
10	65	1100	1103	1101	3,628	0,000	0,000	0,011	0,000
						0,000	3,628	1.529,207	3,663
10	66	1100	1104	1103	19,381	0,000	0,000	0,039	0,000
						0,000	19,381	8.167,922	19,541
10	67	1102	1099	1101	10,706	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	10,706	4.511,161	10,783
10	68	1108	1095	1096	53,844	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	53,844	22.688,442	53,846
10	69	1062	1105	1104	1,059	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	1,059	446,420	1,060
10	70	1102	1101	1103	9,621	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	9,621	4.052,777	9,692
10	71	1105	1062	1061	16,637	0,000	0,000	0,000	0,000
						14,558	2,078	876,020	2,080
10	72	1104	1105	1103	6,122	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	6,122	2.579,121	6,153

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	73	1108	1109	1095	72,429	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	72,429	30.520,595	72,432
10	74	1096	1099	1107	45,251	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	45,251	19.068,996	45,254
10	75	1107	1099	1102	29,852	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	29,852	12.577,973	29,886
10	76	1103	1107	1102	26,543	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	26,543	11.180,549	26,565
10	77	1113	1111	1110	15,828	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	15,828	6.671,046	15,848
10	78	1107	1108	1096	65,672	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	65,672	27.676,217	65,675
10	79	1106	1103	1105	23,440	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	23,440	9.875,176	23,569
10	80	1109	1113	1110	77,460	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	77,460	32.644,219	77,461
10	81	1105	1061	1058	86,149	0,000	0,000	0,000	0,000
						5,985	80,164	33.785,500	80,168
10	82	1059	1061	1060	53,673	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,074	47,599	20.062,340	47,600
10	83	1108	1114	1109	93,467	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	93,467	39.389,857	93,468
10	84	1107	1103	1106	61,560	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	61,560	25.936,395	61,620
10	85	1113	1112	1111	18,884	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	18,884	7.959,222	18,885
10	86	1058	1106	1105	51,837	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	51,837	21.845,529	51,837
10	87	1114	1113	1109	75,773	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	75,773	31.934,419	75,774
10	88	1059	1058	1061	80,031	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,638	79,393	33.460,953	79,395
10	89	1116	1108	1107	84,192	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	84,192	35.482,367	84,194
10	90	1115	1114	1108	80,853	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	80,853	34.072,261	80,859
10	91	1116	1115	1108	70,804	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,804	29.836,241	70,806
10	92	1117	1107	1106	61,632	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	61,632	25.974,257	61,634
10	93	1057	1106	1058	16,105	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	16,105	6.786,925	16,107

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	94	1113	1125	1112	19,117	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,706	18,410	7.760,749	18,414
10	95	1117	1116	1107	62,060	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	62,060	26.154,095	62,063
10	96	1057	1117	1106	20,077	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	20,077	8.460,568	20,079
10	97	1114	1124	1113	66,228	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	66,228	27.913,723	66,228
10	98	1118	1057	1058	17,619	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	17,619	7.424,450	17,619
10	99	1118	1117	1057	15,443	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	15,443	6.507,156	15,443
10	100	1123	1114	1115	74,467	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	74,467	31.381,511	74,470
10	101	1124	1125	1113	15,683	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,081	15,602	6.577,208	15,648
10	102	1054	1058	1059	96,379	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	96,379	40.615,420	96,380
10	103	1116	1122	1115	65,402	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	65,402	27.558,325	65,403
10	104	1124	1114	1123	85,890	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	85,890	36.199,707	85,890
10	105	1118	1058	1055	76,283	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	76,283	32.145,941	76,285
10	106	1121	1116	1117	70,408	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,408	29.671,396	70,409
10	107	1056	1117	1118	26,753	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	26,753	11.272,995	26,754
10	108	1122	1123	1115	63,702	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	63,702	26.843,110	63,705
10	109	1121	1122	1116	76,753	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	76,753	32.344,924	76,757
10	110	1054	1055	1058	81,753	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	81,753	34.450,984	81,753
10	111	1055	1056	1118	39,049	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	39,049	16.454,233	39,050
10	112	1124	1126	1125	16,119	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,142	15,977	6.735,175	16,025
10	113	1120	1117	1056	40,284	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	40,284	16.974,144	40,284
10	114	1121	1117	1120	64,945	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	64,945	27.368,217	64,948

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	115	1128	1124	1123	88,036	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	88,036	37.105,011	88,037
10	116	1129	1123	1122	62,911	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	62,911	26.510,256	62,913
10	117	1127	1125	1126	12,543	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,717	9,825	4.142,133	9,861
10	118	1119	1056	1055	15,820	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	15,820	6.666,555	15,825
10	119	1128	1126	1124	56,135	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,135	23.659,375	56,135
10	120	1119	1120	1056	9,256	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	9,256	3.900,382	9,259
10	121	1130	1122	1121	70,590	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,590	29.746,677	70,594
10	122	1129	1128	1123	66,942	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	66,942	28.211,659	66,946
10	123	1131	1121	1120	55,436	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	55,436	23.361,895	55,439
10	124	1130	1129	1122	66,934	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	66,934	28.203,588	66,934
10	125	1053	1055	1054	57,528	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	57,528	24.242,107	57,528
10	126	1119	1055	1052	58,979	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	58,979	24.855,375	58,979
10	127	1051	1120	1119	22,764	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	22,764	9.592,475	22,767
10	128	1131	1130	1121	59,786	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	59,786	25.195,131	59,789
10	129	1138	1127	1126	10,300	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,719	9,581	4.038,949	9,613
10	130	1126	1128	1138	48,307	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	48,307	20.363,039	48,318
10	131	1052	1055	1053	56,914	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,914	23.984,460	56,915
10	132	1131	1120	1132	56,564	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,564	23.837,102	56,566
10	133	1132	1120	1051	5,591	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	5,591	2.356,081	5,615
10	134	1052	1051	1119	42,799	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	42,799	18.035,762	42,801
10	135	1137	1128	1129	57,200	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	57,200	24.105,849	57,202

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	136	1136	1129	1130	60,463	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	60,463	25.477,127	60,463
10	137	1128	1137	1138	76,031	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	76,031	32.049,514	76,040
10	138	1135	1130	1131	57,427	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	57,427	24.200,392	57,429
10	139	1136	1137	1129	56,877	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,877	23.967,873	56,879
10	140	1134	1131	1132	60,475	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	60,475	25.486,925	60,475
10	141	1051	1052	1133	56,108	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,108	23.645,515	56,113
10	142	1133	1132	1051	4,806	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	4,806	2.025,274	4,837
10	143	1135	1136	1130	59,449	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	59,449	25.051,515	59,452
10	144	1134	1135	1131	56,098	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,098	23.642,090	56,098
10	145	1049	1052	1053	89,085	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	89,085	37.541,557	89,085
10	146	1133	1134	1132	47,043	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	47,043	19.826,838	47,043
10	147	1140	1138	1137	99,962	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	99,962	42.140,100	99,974
10	148	1050	1133	1052	26,784	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	26,784	11.287,676	26,791
10	149	1141	1137	1136	80,392	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	80,392	33.880,596	80,396
10	150	1049	1050	1052	102,518	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	102,518	43.202,749	102,518
10	151	1140	1139	1138	35,593	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	35,593	15.006,063	35,594
10	152	1134	1133	1050	8,779	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	8,779	3.699,943	8,785
10	153	1142	1136	1135	86,972	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	86,972	36.652,868	86,975
10	154	1141	1140	1137	88,343	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	88,343	37.237,272	88,345
10	155	1048	1049	1053	52,978	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	52,978	22.324,079	52,984
10	156	1143	1135	1134	81,637	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	81,637	34.408,674	81,638

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	157	1142	1141	1136	103,656	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	103,656	43.686,346	103,661
10	158	1144	1134	1050	70,895	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,895	29.878,097	70,897
10	159	1143	1142	1135	93,679	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	93,679	39.484,695	93,680
10	160	1150	1139	1140	35,368	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	35,368	14.911,701	35,370
10	161	1049	1144	1050	79,512	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	79,512	33.508,463	79,513
10	162	1144	1143	1134	96,971	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	96,971	40.872,495	96,974
10	163	1149	1140	1141	75,718	0,000	4,642	1.957,902	4,643
						0,000	71,076	29.968,051	71,102
10	164	1047	1049	1048	28,835	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	28,835	12.150,990	28,839
10	165	1151	1139	1150	10,147	0,000	2,206	930,483	2,217
						0,000	7,941	3.348,927	7,983
10	166	1158	1155	1156	10,772	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,772	0,000	0,000	0,000
10	167	1157	1158	1156	0,880	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,880	0,000	0,000	0,000
10	168	1149	1150	1140	72,960	0,000	11,361	4.792,214	11,363
						0,000	61,599	25.976,049	61,611
10	169	1159	1155	1158	2,242	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,242	0,000	0,000	0,000
10	170	1148	1141	1142	82,723	0,000	0,238	100,483	0,238
						0,000	82,484	34.775,090	82,511
10	171	1049	1046	1144	71,036	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	71,036	29.940,421	71,043
10	172	1159	1154	1155	30,856	0,000	0,000	0,000	0,000
						30,856	0,000	0,000	0,000
10	173	1143	1144	1045	10,893	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	10,893	4.591,701	10,900
10	174	1163	1159	1158	0,505	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,505	0,000	0,000	0,000
10	175	1049	1047	1046	53,743	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	53,743	22.651,343	53,749
10	176	1148	1149	1141	82,504	0,000	22,546	9.510,059	22,554
						0,000	59,958	25.283,651	59,980
10	177	1147	1142	1143	76,049	0,000	3,012	1.270,404	3,013
						0,000	73,037	30.793,768	73,062

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	178	1158	1164	1163	2,909	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,983	0,926	390,537	0,926
10	179	1163	1162	1159	2,981	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,710	0,271	114,235	0,272
10	180	1045	1144	1046	7,388	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	7,388	3.114,180	7,392
10	181	1154	1159	1160	14,554	0,000	0,000	0,000	0,000
						14,554	0,000	0,000	0,000
10	182	1164	1162	1163	18,950	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,310	17,639	7.436,453	17,644
10	183	1160	1159	1162	3,454	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,437	0,016	6,877	0,016
10	184	1152	1151	1150	6,718	0,000	5,995	2.529,127	6,025
						0,000	0,722	304,715	0,726
10	185	1147	1148	1142	78,941	0,000	17,655	7.446,735	17,661
						0,000	61,286	25.843,317	61,309
10	186	1146	1143	1045	74,707	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	74,707	31.497,664	74,724
10	187	1153	1154	1160	3,947	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,947	0,000	0,000	0,000
10	188	1165	1162	1164	12,969	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	12,969	5.468,520	12,972
10	189	1162	1165	1160	1,600	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,216	1,384	583,494	1,385
10	190	1161	1153	1160	0,288	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,288	0,000	0,000	0,000
10	191	1171	1150	1149	59,643	0,000	49,318	20.803,753	49,322
						0,000	10,324	4.354,450	10,325
10	192	1146	1147	1143	85,292	0,000	16,349	6.896,054	16,353
						0,000	68,943	29.073,269	68,962
10	193	1165	1164	1166	15,334	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	15,334	6.467,115	15,335
10	194	1046	1145	1045	45,142	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	45,142	19.031,052	45,145
10	195	1161	1160	1166	16,812	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,634	6,178	2.604,930	6,185
10	196	1165	1166	1160	6,159	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,187	5,972	2.518,151	6,094
10	197	1164	1167	1166	16,183	0,000	6,251	2.636,552	6,252
						0,000	9,932	4.188,902	9,934
10	198	1152	1150	1171	40,275	0,000	35,248	14.869,189	35,258
						0,000	5,027	2.120,219	5,028

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	199	1172	1149	1148	66,416	0,000	66,416	28.018,146	66,420
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	200	1042	1046	1047	46,824	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	46,824	19.740,651	46,834
10	201	1145	1146	1045	22,292	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	22,292	9.399,391	22,303
10	202	1169	1161	1166	17,176	0,000	2,698	1.138,150	2,701
						5,203	9,274	3.911,124	9,284
10	203	1169	1167	1152	21,070	0,000	20,699	8.731,993	20,704
						0,371	0,000	0,000	0,000
10	204	1169	1166	1167	14,987	0,000	14,768	6.229,352	14,772
						0,000	0,219	92,182	0,219
10	205	1172	1171	1149	57,804	0,000	57,804	24.386,280	57,805
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	206	1168	1152	1171	5,943	0,000	5,943	2.507,354	5,944
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	207	1169	1152	1168	0,695	0,000	0,695	293,323	0,696
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	208	1042	1145	1046	43,875	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	43,875	18.500,131	43,883
10	209	1175	1148	1147	65,088	0,000	65,088	27.459,891	65,101
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	210	1170	1168	1171	9,804	0,000	9,804	4.135,924	9,805
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	211	1169	1168	1170	9,203	0,000	9,203	3.882,350	9,206
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	212	1175	1172	1148	69,004	0,000	69,004	29.113,617	69,015
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	213	1042	1047	1040	71,016	0,000	10,452	4.408,596	10,454
						0,000	60,564	25.537,800	60,580
10	214	1146	1145	1044	8,567	0,000	1,521	641,703	1,524
						0,000	7,045	2.971,240	7,057
10	215	1181	1147	1146	71,603	0,000	71,287	30.074,211	71,302
						0,000	0,317	133,675	0,317
10	216	1170	1171	1173	14,452	0,000	14,452	6.096,499	14,452
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	217	1173	1171	1172	14,766	0,000	14,766	6.229,699	14,769
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	218	1044	1145	1042	14,115	0,000	2,182	920,255	2,184
						0,000	11,933	5.032,651	11,945
10	219	1182	1175	1147	22,662	0,000	22,662	9.562,473	22,666
						0,000	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	220	1181	1182	1147	38,811	0,000	38,811	16.376,784	38,818
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	221	1175	1173	1172	17,607	0,000	17,607	7.429,107	17,610
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	222	1180	1146	1044	34,279	0,000	34,002	14.343,965	34,009
						0,000	0,277	116,983	0,277
10	223	1170	1201	1169	47,382	0,000	20,929	8.827,895	20,932
						0,173	26,280	11.083,111	26,284
10	224	1043	1044	1042	18,161	0,000	14,972	6.315,160	14,973
						0,000	3,189	1.344,929	3,189
10	225	1174	1173	1175	16,458	0,000	16,458	6.944,628	16,459
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	226	1180	1181	1146	21,408	0,000	21,375	9.018,445	21,379
						0,000	0,033	14,073	0,033
10	227	1170	1173	1200	66,049	0,000	50,220	21.184,156	50,225
						0,000	15,828	6.675,657	15,830
10	228	1183	1175	1182	5,093	0,000	5,093	2.149,404	5,094
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	229	1041	1042	1040	19,641	0,000	17,431	7.352,359	17,432
						0,000	2,210	932,176	2,210
10	230	1043	1042	1041	10,931	0,000	6,785	2.861,983	6,785
						0,000	4,146	1.748,566	4,146
10	231	1183	1174	1175	5,726	0,000	5,726	2.416,238	5,726
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	232	1043	1176	1044	12,638	0,000	12,638	5.331,451	12,649
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	233	1180	1044	1176	25,832	0,000	25,832	10.898,989	25,839
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	234	1184	1183	1182	4,770	0,000	4,770	2.012,905	4,771
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	235	1184	1182	1181	9,558	0,000	9,558	4.033,301	9,561
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	236	1200	1201	1170	56,538	0,000	6,443	2.717,514	6,443
						0,000	50,095	21.125,707	50,101
10	237	1199	1173	1174	63,014	0,000	43,526	18.362,177	43,553
						0,000	19,488	8.218,323	19,500
10	238	1188	1176	1043	0,118	0,000	0,118	49,727	0,155
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	239	1190	1043	1041	6,572	0,000	6,572	2.772,570	6,588
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	240	1189	1188	1043	4,914	0,000	4,914	2.073,381	4,927
						0,000	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	241	1178	1181	1180	6,490	0,000	6,490	2.738,401	6,493
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	242	1185	1184	1181	6,346	0,000	6,346	2.677,624	6,349
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	243	1179	1180	1176	11,911	0,000	11,911	5.026,062	11,914
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	244	1191	1041	1040	19,489	0,000	19,489	8.221,203	19,490
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	245	1190	1189	1043	1,897	0,000	1,897	800,566	1,902
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	246	1176	1188	1179	0,245	0,000	0,245	103,587	0,322
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	247	1199	1200	1173	65,730	0,000	12,840	5.416,192	12,845
						0,000	52,890	22.303,788	52,908
10	248	1198	1174	1183	20,184	0,000	18,301	7.721,276	18,312
						0,000	1,884	794,397	1,885
10	249	1178	1185	1181	6,932	0,000	6,932	2.924,977	6,936
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	250	1179	1178	1180	1,869	0,000	1,869	788,387	1,869
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	251	1184	1198	1183	18,533	0,000	16,596	7.001,645	16,606
						0,000	1,937	816,910	1,938
10	252	1191	1190	1041	18,616	0,000	18,616	7.854,242	18,647
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	253	1186	1184	1185	3,521	0,000	3,521	1.485,645	3,522
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	254	1177	1185	1178	3,356	0,000	3,356	1.415,711	3,356
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	255	1177	1178	1179	1,118	0,000	1,118	471,587	1,118
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	256	1189	1194	1188	14,596	0,000	14,596	6.158,326	14,603
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	257	1198	1199	1174	56,830	0,000	20,876	8.806,507	20,891
						0,000	35,955	15.162,081	35,981
10	258	1194	1179	1188	33,388	0,000	33,388	14.086,602	33,403
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	259	1190	1194	1189	6,589	0,000	6,589	2.779,936	6,597
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	260	1186	1185	1177	4,644	0,000	4,644	1.959,047	4,644
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	261	1198	1184	1186	24,542	0,000	19,719	8.318,394	19,728
						0,000	4,823	2.034,008	4,825

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	262	1195	1177	1179	2,910	0,000	2,910	1.227,762	2,911
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	263	1187	1186	1177	2,556	0,000	2,556	1.078,370	2,556
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	264	1195	1187	1177	0,612	0,000	0,612	257,982	0,612
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	265	1194	1195	1179	21,296	0,000	21,296	8.983,892	21,302
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	266	1193	1190	1191	31,354	0,000	26,117	11.018,635	26,149
						0,000	5,237	2.208,584	5,243
10	267	1196	1186	1187	3,295	0,000	3,295	1.389,905	3,295
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	268	1193	1194	1190	28,819	0,000	19,970	8.424,540	19,994
						0,000	8,849	3.732,071	8,860
10	269	1203	1201	1200	60,327	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	60,327	25.435,265	60,331
10	270	1195	1196	1187	0,841	0,000	0,841	354,863	0,841
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	271	1197	1198	1186	10,066	0,000	5,252	2.215,292	5,254
						0,000	4,814	2.030,295	4,815
10	272	1196	1197	1186	3,534	0,000	3,534	1.490,800	3,535
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	273	1196	1195	1194	9,963	0,000	9,963	4.202,487	9,963
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	274	1204	1200	1199	73,912	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	73,912	31.161,098	73,922
10	275	1192	1193	1191	17,221	0,000	3,221	1.358,725	3,226
						0,000	14,000	5.903,576	14,020
10	276	1205	1199	1198	65,063	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	65,063	27.431,348	65,067
10	277	1203	1202	1201	33,668	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	33,668	14.194,632	33,673
10	278	1204	1203	1200	71,230	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	71,230	30.029,213	71,240
10	279	1206	1198	1197	42,122	0,000	1,313	553,705	1,313
						0,000	40,809	17.210,329	40,813
10	280	1207	1197	1196	15,313	0,000	8,139	3.433,050	8,140
						0,000	7,174	3.025,607	7,175
10	281	1209	1196	1194	64,778	0,000	19,491	8.221,247	19,494
						0,000	45,287	19.098,992	45,294
10	282	1205	1204	1199	61,977	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	61,977	26.126,038	61,979

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	283	1210	1194	1193	61,598	0,000	0,102	43,140	0,102
						0,000	61,496	25.930,919	61,506
10	284	1206	1205	1198	55,680	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	55,680	23.477,332	55,686
10	285	1211	1193	1192	43,640	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	43,640	18.399,183	43,643
10	286	1208	1206	1197	24,741	0,000	0,799	337,167	0,799
						0,000	23,942	10.096,994	23,943
10	287	1207	1208	1197	12,354	0,000	0,404	170,210	0,404
						0,000	11,951	5.039,970	11,952
10	288	1209	1207	1196	19,637	0,000	2,178	918,822	2,179
						0,000	17,458	7.362,416	17,463
10	289	1005	1192	1006	68,376	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	68,376	28.817,623	68,414
10	290	1210	1209	1194	85,733	0,000	0,123	52,037	0,123
						0,000	85,609	36.098,144	85,619
10	291	1007	1005	1006	97,908	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	97,908	41.252,144	97,917
10	292	1211	1210	1193	77,606	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	77,606	32.718,346	77,607
10	293	1203	1219	1202	47,585	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	47,585	20.062,522	47,592
10	294	1019	1008	1007	54,096	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	54,096	22.791,157	54,102
10	295	1005	1211	1192	70,025	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,025	29.518,828	70,029
10	296	1218	1203	1204	95,724	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	95,724	40.348,539	95,726
10	297	1217	1204	1205	93,166	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	93,166	39.271,229	93,168
10	298	1206	1217	1205	84,996	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	84,996	35.833,675	85,005
10	299	1008	1005	1007	70,290	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,290	29.617,677	70,298
10	300	1021	1018	1019	47,704	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	47,704	20.098,060	47,704
10	301	1216	1206	1208	30,756	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	30,756	12.968,954	30,756
10	302	1214	1208	1207	14,296	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	14,296	6.028,495	14,297
10	303	1214	1207	1209	22,213	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	22,213	9.366,436	22,217

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	304	1018	1008	1019	53,452	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	53,452	22.521,506	53,453
10	305	1210	1214	1209	76,431	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	76,431	32.224,388	76,433
10	306	1218	1219	1203	118,822	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	118,822	50.090,913	118,830
10	307	1217	1218	1204	119,976	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	119,976	50.569,451	119,977
10	308	1020	1022	1021	52,676	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	52,676	22.193,335	52,690
10	309	1211	1213	1210	65,827	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	65,827	27.751,114	65,828
10	310	1216	1217	1206	107,348	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	107,348	45.260,052	107,354
10	311	1022	1018	1021	54,559	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	54,559	22.989,151	54,570
10	312	1215	1208	1214	27,963	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	27,963	11.791,089	27,964
10	313	1215	1216	1208	16,306	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	16,306	6.875,535	16,308
10	314	1212	1211	1005	56,489	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,489	23.812,989	56,493
10	315	1213	1214	1210	72,299	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	72,299	30.480,858	72,300
10	316	1009	1005	1008	100,924	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	100,924	42.535,588	100,931
10	317	1212	1213	1211	62,984	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	62,984	26.553,157	62,984
10	318	1023	1022	1020	67,203	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	67,203	28.320,128	67,226
10	319	1009	1008	1018	82,651	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	82,651	34.830,249	82,656
10	320	1212	1005	1004	70,204	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,204	29.594,558	70,207
10	321	1022	1017	1018	62,829	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	62,829	26.475,916	62,836
10	322	1224	1219	1218	80,318	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	80,318	33.859,922	80,324
10	323	1226	1218	1217	77,498	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	77,498	32.668,065	77,502
10	324	1228	1215	1214	16,288	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	16,288	6.867,768	16,289

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	325	1227	1217	1216	70,712	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	70,712	29.812,463	70,718
10	326	1216	1215	1228	9,189	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	9,189	3.874,504	9,191
10	327	1009	1004	1005	94,858	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	94,858	39.985,291	94,862
10	328	1229	1214	1213	46,746	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	46,746	19.707,132	46,749
10	329	1009	1018	1017	78,899	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	78,899	33.249,000	78,905
10	330	1024	1022	1023	22,807	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	22,807	9.613,475	22,808
10	331	1230	1213	1212	37,706	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	37,706	15.894,443	37,717
10	332	1229	1228	1214	56,011	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	56,011	23.613,671	56,014
10	333	1024	1017	1022	51,148	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	51,148	21.556,681	51,151
10	334	1225	1218	1226	52,901	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	52,901	22.297,691	52,915
10	335	1228	1227	1216	50,928	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	50,928	21.473,447	50,928
10	336	1225	1224	1218	48,715	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	48,715	20.532,624	48,725
10	337	1227	1226	1217	54,033	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	54,033	22.779,747	54,037
10	338	1224	1223	1219	44,226	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	44,226	18.648,018	44,234
10	339	1230	1229	1213	43,915	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	43,915	18.510,372	43,919
10	340	1004	1230	1212	36,015	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	36,015	15.181,731	36,026
10	341	1232	1228	1229	36,900	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	36,900	15.554,897	36,903
10	342	1231	1230	1004	24,141	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	24,141	10.176,234	24,169
10	343	1227	1228	1233	41,543	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	41,543	17.516,500	41,544
10	344	1232	1229	1230	35,434	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	35,434	14.934,516	35,436
10	345	1025	1024	1023	32,236	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	32,236	13.589,328	32,239

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	346	1235	1226	1227	45,458	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	45,458	19.166,739	45,459
10	347	1222	1223	1224	24,895	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	24,895	10.497,493	24,901
10	348	1225	1226	1235	40,060	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	40,060	16.887,544	40,070
10	349	1009	1003	1004	90,997	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	90,997	38.362,610	90,998
10	350	1025	1017	1024	75,287	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	75,287	31.732,721	75,292
10	351	1020	1036	1023	84,829	0,000	0,000	0,000	0,000
						32,176	52,653	22.189,979	52,769
10	352	1221	1224	1225	38,618	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	38,618	16.280,154	38,634
10	353	1232	1233	1228	38,447	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	38,447	16.208,597	38,451
10	354	1230	1231	1232	27,822	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	27,822	11.727,299	27,853
10	355	1234	1227	1233	37,372	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	37,372	15.757,731	37,373
10	356	1016	1009	1017	85,931	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	85,931	36.218,724	85,943
10	357	1003	1231	1004	69,705	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	69,705	29.388,341	69,706
10	358	1234	1235	1227	37,410	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	37,410	15.773,765	37,411
10	359	1222	1224	1221	42,477	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	42,477	17.911,097	42,484
10	360	1236	1225	1235	54,745	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	54,745	23.077,212	54,755
10	361	1220	1221	1225	37,351	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	37,351	15.747,621	37,369
10	362	1236	1220	1225	1,719	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	1,719	724,758	1,815
10	363	1026	1025	1023	39,632	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	39,632	16.708,084	39,632
10	364	1016	1017	1025	88,486	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	88,486	37.297,158	88,494
10	365	1242	1232	1231	83,217	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	83,217	35.081,914	83,221
10	366	1010	1003	1009	106,451	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	106,451	44.879,707	106,453

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	367	1016	1010	1009	117,359	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	117,359	49.475,097	117,362
10	368	1233	1232	1240	79,607	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	79,607	33.560,562	79,615
10	369	1234	1233	1240	76,408	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	76,408	32.215,542	76,408
10	370	1003	1242	1231	62,466	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	62,466	26.336,716	62,466
10	371	1239	1235	1234	80,385	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	80,385	33.892,542	80,385
10	372	1023	1036	1026	51,129	0,000	0,000	0,000	0,000
						13,815	37,314	15.731,420	37,315
10	373	1241	1232	1242	79,456	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	79,456	33.496,967	79,461
10	374	1238	1236	1235	80,689	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	80,689	34.018,877	80,690
10	375	1240	1232	1241	81,092	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	81,092	34.186,583	81,097
10	376	1028	1025	1026	33,752	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	33,752	14.230,316	33,753
10	377	1236	1237	1220	2,740	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	2,740	1.155,266	2,880
10	378	1028	1016	1025	77,632	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	77,632	32.729,630	77,635
10	379	1240	1239	1234	98,414	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	98,414	41.492,913	98,414
10	380	1002	1242	1003	65,141	0,000	12,168	5.132,767	12,172
						0,000	52,973	22.338,372	52,992
10	381	1010	1002	1003	86,154	0,000	17,439	7.356,308	17,443
						0,000	68,715	28.976,879	68,729
10	382	1239	1238	1235	83,881	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	83,881	35.366,147	83,881
10	383	1027	1028	1026	38,571	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	38,571	16.262,772	38,572
10	384	1238	1237	1236	79,049	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	79,049	33.329,659	79,056
10	385	1015	1010	1016	137,717	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	137,717	58.066,511	137,725
10	386	1027	1026	1036	14,303	0,000	0,000	0,000	0,000
						5,779	8,524	3.593,839	8,524
10	387	1243	1241	1242	57,748	0,000	9,966	4.203,974	9,970
						0,000	47,782	20.149,319	47,798

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	388	1002	1243	1242	50,756	0,000	32,780	13.827,986	32,793
						0,000	17,976	7.581,019	17,983
10	389	1245	1240	1241	56,385	0,000	1,444	609,142	1,444
						0,000	54,941	23.167,706	54,950
10	390	1015	1016	1028	100,593	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	100,593	42.415,435	100,598
10	391	1028	1027	1035	21,624	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	21,624	9.117,937	21,625
10	392	1246	1239	1240	68,943	0,000	0,955	402,772	0,955
						0,000	67,988	28.669,095	67,999
10	393	1011	1002	1010	123,388	0,000	85,971	36.266,348	85,985
						0,000	37,417	15.779,921	37,423
10	394	1244	1241	1243	25,728	0,000	10,360	4.370,156	10,363
						0,000	15,367	6.480,886	15,371
10	395	1244	1245	1241	41,851	0,000	5,470	2.307,022	5,470
						0,000	36,382	15.343,365	36,386
10	396	1027	1036	1035	9,163	0,000	0,000	0,000	0,000
						7,027	2,137	900,860	2,137
10	397	1247	1238	1239	68,736	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	68,736	28.982,865	68,740
10	398	1245	1246	1240	56,242	0,000	13,701	5.779,129	13,704
						0,000	42,541	17.940,394	42,548
10	399	1015	1011	1010	157,640	0,000	48,562	20.484,561	48,569
						0,000	109,078	46.000,801	109,094
10	400	1001	1243	1002	40,828	0,000	40,828	17.227,471	40,838
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	401	1029	1028	1035	59,750	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	59,750	25.196,306	59,751
10	402	1246	1247	1239	66,048	0,000	3,194	1.346,990	3,194
						0,000	62,854	26.506,962	62,861
10	403	1248	1237	1238	75,941	0,000	2,734	1.153,118	2,734
						0,000	73,207	30.872,063	73,215
10	404	1287	1244	1243	17,105	0,000	17,057	7.196,722	17,072
						0,000	0,048	20,085	0,048
10	405	1286	1245	1244	22,864	0,000	22,630	9.547,054	22,654
						0,000	0,234	98,514	0,234
10	406	1011	1001	1002	80,981	0,000	80,981	34.170,257	80,994
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	407	1037	1035	1036	12,742	0,000	0,000	0,000	0,000
						12,740	0,002	0,896	0,002
10	408	1029	1015	1028	57,775	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	57,775	24.364,795	57,776

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	409	1001	1287	1243	22,440	0,000	22,440	9.470,037	22,450
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	410	1287	1286	1244	22,116	0,000	22,087	9.319,828	22,113
						0,000	0,029	12,105	0,029
10	411	1281	1246	1245	33,313	0,000	33,313	14.055,259	33,356
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	412	1247	1248	1238	79,718	0,000	4,028	1.698,903	4,028
						0,000	75,690	31.919,672	75,697
10	413	1286	1281	1245	29,933	0,000	29,933	12.631,375	29,964
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	414	1037	1029	1035	54,421	0,000	0,000	0,000	0,000
						13,316	41,104	17.334,054	41,105
10	415	1290	1287	1001	9,277	0,000	9,277	3.915,558	9,277
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	416	1285	1286	1287	13,221	0,000	13,221	5.579,645	13,222
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	417	1248	1249	1237	71,519	0,000	60,736	25.621,542	60,750
						0,000	10,783	4.547,787	10,785
10	418	1280	1247	1246	40,829	0,000	38,319	16.165,906	38,358
						0,000	2,511	1.058,905	2,513
10	419	1285	1281	1286	17,573	0,000	17,573	7.416,646	17,574
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	420	1001	1011	1295	57,188	0,000	57,188	24.136,393	57,215
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	421	1290	1288	1287	13,127	0,000	13,127	5.539,725	13,143
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	422	1280	1246	1281	52,301	0,000	52,301	22.071,005	52,352
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	423	1288	1285	1287	12,565	0,000	12,565	5.302,402	12,581
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	424	1290	1001	1295	9,112	0,000	9,112	3.846,310	9,113
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	425	1282	1281	1285	14,204	0,000	14,204	5.995,093	14,208
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	426	1014	1011	1015	133,708	0,000	120,173	50.694,435	120,184
						0,000	13,535	5.708,550	13,536
10	427	1034	1029	1037	31,126	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,881	24,245	10.225,138	24,245
10	428	1289	1288	1290	10,401	0,000	10,401	4.389,166	10,407
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	429	1284	1285	1288	11,716	0,000	11,716	4.943,189	11,728
						0,000	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	430	1029	1014	1015	61,934	0,000	31,406	13.247,480	31,408
						0,000	30,528	12.875,416	30,530
10	431	1280	1281	1282	21,589	0,000	21,589	9.112,159	21,594
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	432	1272	1248	1247	38,171	0,000	36,007	15.190,734	36,046
						0,000	2,164	912,702	2,166
10	433	1284	1282	1285	17,278	0,000	17,278	7.290,731	17,295
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	434	1294	1290	1295	3,471	0,000	3,471	1.465,191	3,473
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	435	1289	1290	1292	3,940	0,000	3,899	1.645,217	3,901
						0,041	0,000	0,000	0,000
10	436	1291	1288	1289	6,047	0,000	4,314	1.820,355	4,319
						1,732	0,000	0,000	0,000
10	437	1280	1272	1247	26,387	0,000	26,122	11.022,631	26,149
						0,000	0,265	111,687	0,265
10	438	1291	1284	1288	20,385	0,000	12,132	5.118,100	12,132
						8,253	0,000	0,000	0,000
10	439	1294	1293	1290	12,817	0,000	12,817	5.409,929	12,822
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	440	1292	1290	1293	10,709	0,000	10,673	4.504,211	10,690
						0,036	0,000	0,000	0,000
10	441	1296	1295	1011	62,071	0,000	62,071	26.201,652	62,094
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	442	1292	1291	1289	1,804	0,000	0,772	325,627	0,772
						1,032	0,000	0,000	0,000
10	443	1283	1282	1284	23,596	0,000	23,557	9.938,930	23,578
						0,039	0,000	0,000	0,000
10	444	1279	1280	1282	23,275	0,000	23,275	9.823,502	23,275
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	445	1293	1291	1292	0,202	0,000	0,115	48,343	0,127
						0,087	0,000	0,000	0,000
10	446	1038	1034	1037	22,551	0,000	0,000	0,000	0,000
						22,196	0,355	149,511	0,355
10	447	1034	1030	1029	61,790	0,000	36,473	15.385,014	36,476
						0,000	25,318	10.677,951	25,320
10	448	1271	1249	1248	30,037	0,000	30,037	12.673,470	30,045
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	449	1272	1271	1248	34,762	0,000	34,762	14.668,160	34,789
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	450	1294	1295	1296	4,801	0,000	4,801	2.027,083	4,804
						0,000	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	451	1012	1011	1014	145,690	0,000	145,690	61.478,466	145,721
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	452	1036	1039	1037	6,539	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,539	0,000	0,000	0,000
10	453	1283	1276	1282	21,407	0,000	20,287	8.558,540	20,306
						0,001	1,120	472,501	1,121
10	454	1276	1279	1282	43,516	0,000	42,875	18.091,672	42,943
						0,000	0,641	270,213	0,642
10	455	1273	1272	1280	12,558	0,000	12,558	5.300,792	12,560
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	456	1296	1011	1012	25,108	0,000	25,108	10.598,409	25,142
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	457	1279	1273	1280	11,398	0,000	11,398	4.811,195	11,399
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	458	1293	1294	1296	17,778	0,000	17,778	7.505,494	17,787
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	459	1030	1014	1029	60,077	0,000	56,754	23.941,767	56,758
						0,000	3,322	1.401,208	3,322
10	460	1250	1249	1261	4,990	0,000	4,990	2.106,046	4,994
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	461	1261	1249	1271	9,696	0,000	9,696	4.091,708	9,697
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	462	1278	1273	1279	22,726	0,000	22,726	9.590,606	22,745
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	463	1277	1279	1276	15,544	0,000	8,899	3.754,116	8,930
						0,000	6,645	2.802,450	6,669
10	464	1038	1030	1034	54,647	0,000	34,823	14.688,964	34,826
						8,722	11,102	4.682,358	11,103
10	465	1273	1270	1272	19,269	0,000	19,269	8.133,208	19,271
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	466	1270	1271	1272	26,718	0,000	26,718	11.276,405	26,721
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	467	1257	1261	1271	0,321	0,000	0,321	135,423	0,328
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	468	1262	1250	1261	1,155	0,000	1,155	487,545	1,156
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	469	1296	1298	1293	23,223	0,000	23,223	9.805,036	23,228
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	470	1261	1257	1258	0,144	0,000	0,144	60,847	0,148
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	471	1278	1279	1277	6,540	0,000	4,777	2.015,175	4,809
						0,000	1,763	743,577	1,775

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	472	1261	1258	1262	0,313	0,000	0,313	132,035	0,314
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	473	1256	1262	1258	0,037	0,000	0,037	15,710	0,038
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	474	1255	1258	1257	0,119	0,000	0,119	50,246	0,119
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	475	1262	1254	1250	3,209	0,000	3,209	1.354,384	3,212
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	476	1255	1256	1258	0,044	0,000	0,044	18,676	0,044
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	477	1254	1251	1250	6,560	0,000	6,559	2.768,581	6,563
						0,001	0,000	0,000	0,000
10	478	1257	1271	1270	7,834	0,000	7,834	3.306,308	7,835
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	479	1256	1254	1262	0,562	0,000	0,562	237,064	0,572
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	480	1012	1297	1296	1,657	0,000	1,657	699,710	1,661
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	481	1255	1254	1256	0,739	0,000	0,739	311,897	0,743
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	482	1296	1297	1298	0,659	0,000	0,659	278,270	0,665
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	483	1253	1251	1254	2,319	0,000	2,315	977,110	2,316
						0,004	0,000	0,000	0,000
10	484	1255	1257	1267	4,120	0,000	4,120	1.738,778	4,122
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	485	1275	1273	1278	24,251	0,000	24,145	10.188,607	24,158
						0,107	0,000	0,000	0,000
10	486	1299	1293	1298	28,059	0,000	28,059	11.844,064	28,114
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	487	1298	1297	1012	5,028	0,000	5,028	2.123,002	5,037
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	488	1252	1251	1253	3,211	0,000	0,423	178,672	0,423
						2,788	0,000	0,000	0,000
10	489	1012	1014	1303	47,150	0,000	47,150	19.903,653	47,206
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	490	1039	1038	1037	10,195	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,195	0,000	0,000	0,000
10	491	1267	1254	1255	11,038	0,000	11,038	4.658,742	11,044
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	492	1269	1257	1270	11,425	0,000	11,425	4.821,364	11,427
						0,000	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	493	1277	1275	1278	0,693	0,000	0,372	156,731	0,483
						0,082	0,239	100,820	0,311
10	494	1269	1267	1257	4,225	0,000	4,225	1.783,325	4,253
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	495	1033	1030	1038	24,233	0,000	20,680	8.723,860	20,685
						3,553	0,000	0,000	0,000
10	496	1270	1273	1274	43,157	0,000	43,152	18.213,803	43,153
						0,005	0,000	0,000	0,000
10	497	1266	1253	1254	6,390	0,000	6,390	2.696,790	6,391
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	498	1030	1013	1014	56,087	0,000	56,087	23.665,439	56,091
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	499	1274	1273	1275	21,366	0,000	20,838	8.794,863	20,845
						0,528	0,000	0,000	0,000
10	500	1260	1269	1270	0,224	0,000	0,224	94,614	0,246
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	501	1265	1252	1253	9,004	0,000	1,340	565,489	1,340
						7,665	0,000	0,000	0,000
10	502	1012	1301	1298	17,178	0,000	17,178	7.253,991	17,196
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	503	1266	1254	1267	13,577	0,000	13,575	5.729,771	13,578
						0,002	0,000	0,000	0,000
10	504	1302	1012	1303	2,360	0,000	2,360	996,701	2,385
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	505	1304	1303	1014	37,289	0,000	37,289	15.743,834	37,318
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	506	1274	1275	1277	1,560	0,000	0,019	8,213	0,022
						1,371	0,169	71,463	0,191
10	507	1259	1267	1269	0,182	0,000	0,182	76,632	0,229
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	508	1260	1259	1269	0,053	0,000	0,053	22,155	0,059
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	509	1268	1267	1259	0,059	0,000	0,059	24,840	0,066
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	510	1268	1259	1260	0,113	0,000	0,109	45,815	0,115
						0,004	0,000	0,000	0,000
10	511	1301	1012	1302	8,514	0,000	8,514	3.595,874	8,524
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	512	1274	1260	1270	16,249	0,000	16,247	6.857,046	16,248
						0,002	0,000	0,000	0,000
10	513	1266	1265	1253	11,208	0,000	11,160	4.710,510	11,161
						0,048	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	514	1268	1266	1267	1,323	0,000	1,251	528,137	1,335
						0,072	0,000	0,000	0,000
10	515	1260	1264	1268	0,312	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,312	0,000	0,000	0,000
10	516	1299	1298	1301	18,143	0,000	18,143	7.660,814	18,180
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	517	1264	1252	1265	0,529	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,529	0,000	0,000	0,000
10	518	1013	1304	1014	51,967	0,000	51,967	21.936,097	52,022
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	519	1264	1266	1268	1,204	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,204	0,000	0,000	0,000
10	520	1301	1302	1303	1,665	0,000	1,665	703,368	1,669
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	521	1033	1031	1030	56,212	0,000	56,212	23.718,553	56,220
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	522	1266	1264	1265	1,057	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,057	0,000	0,000	0,000
10	523	1039	1033	1038	23,385	0,000	0,907	382,469	0,907
						22,479	0,000	0,000	0,000
10	524	1308	1013	1030	23,391	0,000	23,391	9.872,636	23,449
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	525	1301	1303	1305	13,410	0,000	13,410	5.664,120	13,414
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	526	1305	1303	1304	7,250	0,000	7,250	3.062,103	7,251
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	527	1031	1308	1030	39,149	0,000	39,149	16.524,065	39,173
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	528	1299	1301	1300	26,397	0,000	26,397	11.144,344	26,452
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	529	1304	1013	1305	11,966	0,000	11,966	5.052,835	11,980
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	530	1305	1300	1301	25,403	0,000	25,403	10.727,709	25,444
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	531	1032	1031	1033	47,034	0,000	47,034	19.850,378	47,060
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	532	1309	1013	1308	1,534	0,000	1,534	647,730	1,540
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	533	1039	1032	1033	25,278	0,000	13,027	5.497,971	13,050
						12,250	0,000	0,000	0,000
10	534	1013	1306	1305	28,080	0,000	28,080	11.856,738	28,132
						0,000	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	535	1031	1309	1308	3,273	0,000	3,273	1.381,876	3,287
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	536	1306	1013	1309	5,959	0,000	5,959	2.515,913	5,982
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	537	1306	1309	1031	8,975	0,000	8,975	3.789,547	8,992
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	538	1307	1300	1305	48,041	0,000	48,041	20.281,459	48,165
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	539	1310	1031	1032	10,353	0,000	10,353	4.371,186	10,410
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	540	1306	1307	1305	17,542	0,000	17,542	7.406,963	17,608
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	541	1306	1031	1311	29,444	0,000	29,444	12.431,834	29,473
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	542	1311	1031	1310	3,866	0,000	3,866	1.632,376	3,907
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	543	1313	1032	1039	2,319	0,000	1,112	469,473	1,131
						1,207	0,000	0,000	0,000
10	544	1032	1313	1314	0,991	0,000	0,991	418,369	0,992
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	545	1311	1310	1032	8,719	0,000	8,719	3.681,935	8,725
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	546	1314	1313	1039	1,448	0,000	1,139	480,898	1,146
						0,309	0,000	0,000	0,000
10	547	1330	1320	1329	3,384	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,384	0,000	0,000	0,000
10	548	1332	1320	1330	3,165	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,165	0,000	0,000	0,000
10	549	1311	1307	1306	17,459	0,000	17,459	7.371,605	17,524
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	550	1314	1039	1341	6,629	0,000	5,757	2.430,369	5,802
						0,872	0,000	0,000	0,000
10	551	1315	1032	1314	4,826	0,000	4,826	2.037,897	4,827
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	552	1331	1332	1330	1,056	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,056	0,000	0,000	0,000
10	553	1315	1311	1032	20,083	0,000	20,083	8.480,186	20,086
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	554	1332	1322	1320	1,769	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,769	0,000	0,000	0,000
10	555	1333	1319	1320	10,277	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,277	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	556	1331	1322	1332	0,395	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,395	0,000	0,000	0,000
10	557	1322	1333	1320	14,587	0,000	0,000	0,000	0,000
						14,587	0,000	0,000	0,000
10	558	1328	1330	1329	7,448	0,000	0,000	0,000	0,000
						7,448	0,000	0,000	0,000
10	559	1315	1314	1341	10,992	0,000	10,992	4.641,301	10,993
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	560	1328	1331	1330	11,582	0,000	0,000	0,000	0,000
						11,582	0,000	0,000	0,000
10	561	1312	1307	1311	17,208	0,000	17,208	7.264,729	17,240
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	562	1321	1319	1333	5,806	0,000	0,000	0,000	0,000
						5,806	0,000	0,000	0,000
10	563	1328	1322	1331	4,782	0,000	0,000	0,000	0,000
						4,782	0,000	0,000	0,000
10	564	1339	1341	1317	21,291	0,000	0,085	36,082	0,085
						21,205	0,000	0,000	0,000
10	565	1312	1311	1315	10,221	0,000	10,221	4.315,881	10,237
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	566	1341	1340	1315	9,170	0,000	9,170	3.871,956	9,172
						0,000	0,000	0,000	0,000
10	567	1338	1317	1319	20,983	0,000	0,000	0,000	0,000
						20,983	0,000	0,000	0,000
10	568	1326	1333	1322	12,897	0,000	0,000	0,000	0,000
						12,897	0,000	0,000	0,000
10	569	1324	1328	1329	2,292	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,292	0,000	0,000	0,000
10	570	1321	1333	1326	12,871	0,000	0,000	0,000	0,000
						12,871	0,000	0,000	0,000
10	571	1339	1340	1341	13,445	0,000	1,365	576,203	1,365
						12,081	0,000	0,000	0,000
10	572	1321	1335	1319	10,310	0,000	0,000	0,000	0,000
						10,310	0,000	0,000	0,000
10	573	1323	1322	1328	3,549	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,549	0,000	0,000	0,000
10	574	1327	1322	1323	0,233	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,233	0,000	0,000	0,000
10	575	1326	1322	1327	0,085	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,085	0,000	0,000	0,000
10	576	1338	1339	1317	7,442	0,000	0,000	0,000	0,000
						7,442	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
10	577	1335	1338	1319	13,560	0,000	0,000	0,000	0,000
						13,560	0,000	0,000	0,000
10	578	1325	1323	1328	0,243	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,243	0,000	0,000	0,000
10	579	1316	1312	1315	16,415	0,000	16,406	6.926,642	16,424
						0,009	0,000	0,000	0,000
10	580	1323	1326	1327	0,008	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,008	0,000	0,000	0,000
10	581	1316	1315	1340	11,143	0,000	11,004	4.646,439	11,005
						0,139	0,000	0,000	0,000
10	582	1324	1325	1328	0,013	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,013	0,000	0,000	0,000
10	583	1324	1323	1325	0,731	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,731	0,000	0,000	0,000
10	584	1326	1323	1324	0,428	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,428	0,000	0,000	0,000
10	585	1326	1334	1321	23,947	0,000	0,000	0,000	0,000
						23,947	0,000	0,000	0,000
10	586	1339	1316	1340	16,331	0,000	0,400	168,940	0,400
						15,931	0,000	0,000	0,000
10	587	1334	1335	1321	0,985	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,985	0,000	0,000	0,000
10	588	1324	1334	1326	6,134	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,134	0,000	0,000	0,000
10	589	1318	1339	1338	2,171	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,171	0,000	0,000	0,000
10	590	1337	1338	1335	1,455	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,455	0,000	0,000	0,000
10	591	1337	1318	1338	0,943	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,943	0,000	0,000	0,000
10	592	1318	1316	1339	6,806	0,000	0,000	0,000	0,000
						6,806	0,000	0,000	0,000
10	593	1336	1337	1335	1,025	0,000	0,000	0,000	0,000
						1,025	0,000	0,000	0,000
10	594	1334	1336	1335	0,953	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,953	0,000	0,000	0,000
10	595	1336	1318	1337	0,663	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,663	0,000	0,000	0,000
10	596	1336	1316	1318	3,006	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,006	0,000	0,000	0,000
Summen Horizont KZ-Nr. 10:					19.723,923	0,000	4.248,874	1.792.885,736	4.251,984
						755,407	14.719,641	6.204.781,425	14.723,767

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

**Berechnung Horizont 20 (Datei = G:\Projekte_2015
\15133 Wassertr Wohnpark\Wohnpark DGM Wassertstand.HOE)**

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
20	1	200	201	202	29,667	0,000	0,000	0,000	0,000
						2,258	27,409	11.560,552	27,409
20	2	200	202	239	103,413	0,000	0,000	0,000	0,000
						3,099	100,313	42.310,209	100,313
20	3	237	239	202	227,959	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,063	227,896	96.122,178	227,896
20	4	238	239	237	121,334	0,000	0,000	0,000	0,000
						11,556	109,778	46.302,312	109,778
20	5	232	240	231	25,468	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,257	25,211	10.633,512	25,211
20	6	231	229	230	37,178	0,000	0,000	0,000	0,000
						0,000	37,178	15.681,105	37,178
20	7	228	231	240	353,269	0,000	104,774	44.191,532	104,774
						9,207	239,288	100.926,987	239,288
20	8	229	231	228	209,741	0,000	1,134	478,240	1,134
						143,893	64,714	27.295,261	64,714
20	9	240	233	228	551,797	0,000	248,057	104.625,618	248,057
						2,130	301,609	127.212,623	301,609
20	10	237	202	203	2.003,934	0,000	1.047,282	441.722,727	1.047,282
						7,562	949,090	400.307,065	949,090
20	11	233	234	228	277,520	0,000	115,804	48.843,878	115,804
						3,878	157,837	66.572,461	157,837
20	12	237	203	236	364,524	0,000	178,239	75.177,583	178,239
						8,885	177,401	74.824,232	177,401
20	13	236	203	235	129,454	0,000	65,124	27.467,862	65,124
						0,061	64,269	27.107,490	64,269
20	14	234	235	204	208,512	0,000	121,719	51.338,804	121,719
						0,225	86,567	36.512,313	86,567
20	15	228	241	227	24,173	0,000	22,298	9.404,922	22,298
						1,875	0,000	0,000	0,000
20	16	228	234	204	2.170,478	0,000	2.013,952	849.444,705	2.013,952
						2,419	154,107	64.999,440	154,107
20	17	228	226	241	31,880	0,000	30,469	12.851,286	30,469
						1,411	0,000	0,000	0,000
20	18	203	204	235	1.927,093	0,000	1.715,377	723.511,645	1.715,377
						45,010	166,706	70.313,216	166,706
20	19	228	225	226	430,580	0,000	413,037	174.210,860	413,037
						16,922	0,620	261,694	0,620

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
20	20	225	228	204	2.138,911	0,000	1.833,094	773.162,189	1.833,094
						0,532	305,286	128.763,487	305,286
20	21	219	225	204	167,850	0,000	0,322	135,870	0,322
						0,038	167,489	70.643,658	167,489
20	22	225	219	224	36,008	0,000	4,094	1.726,806	4,094
						8,822	23,092	9.739,722	23,092
20	23	219	220	224	33,474	0,000	5,930	2.501,268	5,930
						7,639	19,905	8.395,344	19,905
20	24	224	220	221	29,745	0,000	18,325	7.729,126	18,325
						10,795	0,624	263,340	0,624
20	25	223	224	221	43,448	0,000	43,013	18.142,033	43,013
						0,435	0,000	0,000	0,000
20	26	223	221	222	8,852	0,000	8,752	3.691,521	8,752
						0,100	0,000	0,000	0,000
20	27	219	204	218	1.635,705	0,000	865,753	365.157,130	865,753
						12,623	757,330	319.426,780	757,330
20	28	218	204	206	3.245,682	0,000	3.156,349	1.331.284,917	3.156,349
						5,144	84,189	35.509,343	84,189
20	29	204	205	206	940,394	0,000	894,549	377.302,833	894,549
						44,885	0,960	405,088	0,960
20	30	218	206	217	637,373	0,000	637,315	268.806,743	637,315
						0,058	0,000	0,000	0,000
20	31	217	206	209	488,906	0,000	488,905	206.210,218	488,905
						0,001	0,000	0,000	0,000
20	32	209	210	217	113,336	0,000	113,335	47.802,364	113,335
						0,001	0,000	0,000	0,000
20	33	206	207	208	19,726	0,000	8,762	3.695,786	8,762
						10,964	0,000	0,000	0,000
20	34	210	216	217	308,433	0,000	297,982	125.682,869	297,982
						10,451	0,000	0,000	0,000
20	35	206	208	209	47,160	0,000	42,575	17.957,195	42,575
						4,583	0,002	0,852	0,002
20	36	210	211	216	32,242	0,000	32,217	13.588,475	32,217
						0,025	0,000	0,000	0,000
20	37	216	211	212	94,452	0,000	94,425	39.826,631	94,425
						0,026	0,000	0,000	0,000
20	38	216	212	215	57,323	0,000	57,285	24.161,477	57,285
						0,039	0,000	0,000	0,000
20	39	214	215	213	18,715	0,000	18,665	7.872,517	18,665
						0,050	0,000	0,000	0,000
20	40	212	213	215	20,824	0,000	20,728	8.742,759	20,728
						0,095	0,000	0,000	0,000

Projekt: Wassertrüdingen- Altstadt-Wohnpark

Beschreibung:

Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen

Auftrags-Nr.: 1



RZI Software GmbH
Schupfer Straße 1
90482 Nürnberg

KZ Nr	DRK Nr	PKT 1	PKT 2	PKT 3	A-Gesamt	A-Gleich A-Außen	A-Oben A-Unten	V-Oben V-Unten	O-Oben O-Unten
Summen Horizont KZ-Nr. 20:					19.346,535	0,000	14.719,641	6.208.450,388	14.719,641
						378,019	4.248,874	1.792.090,263	4.248,874

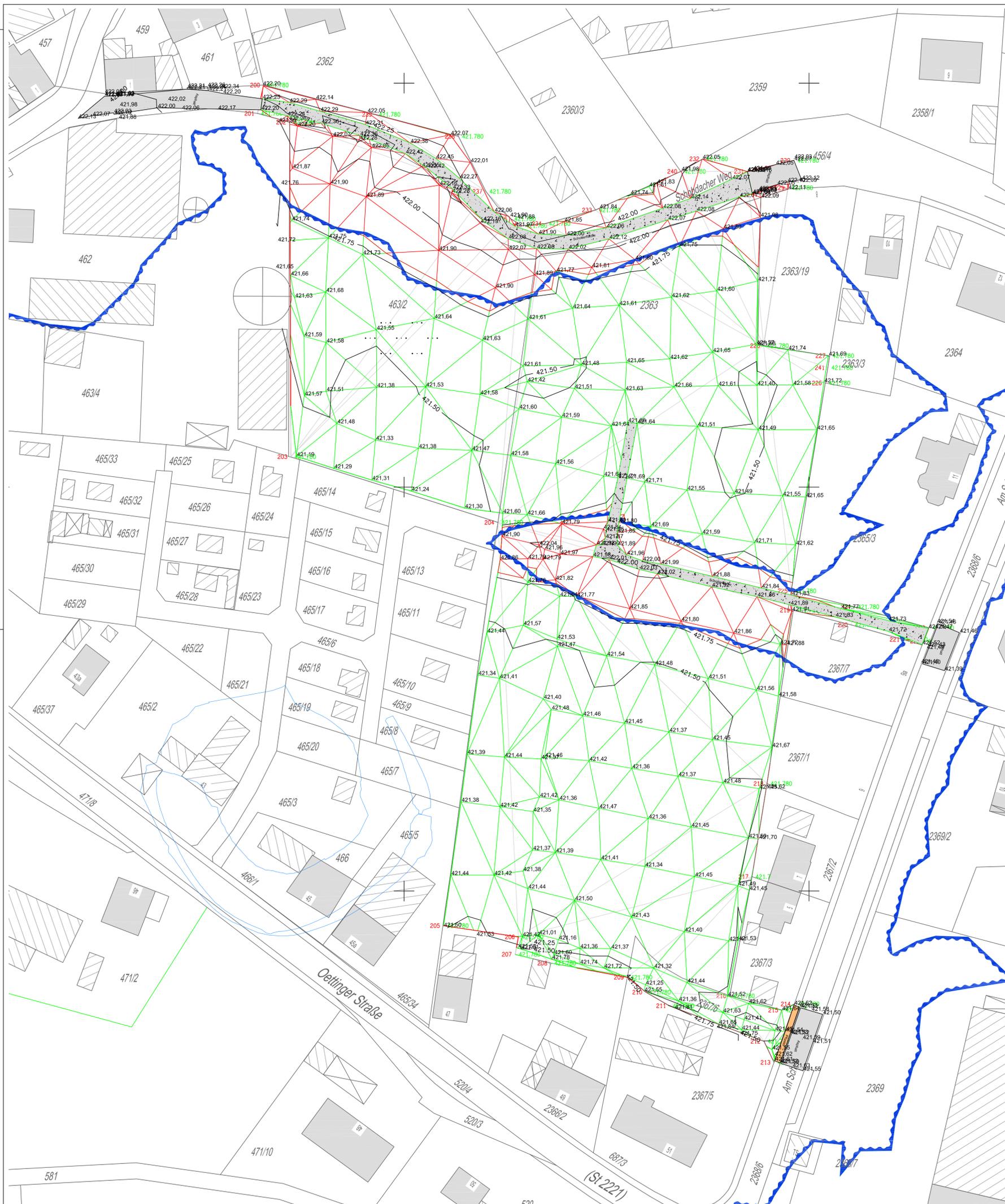
Ergebniszusammenstellung

Position Auftrag

	KZ	Z/DZ	Grundfläche	Oberfläche
Oben	10	0.000	4.248,874	4.251,984
Unten	20	0.000	14.719,641	14.723,767
Masse				795,474

Position Abtrag

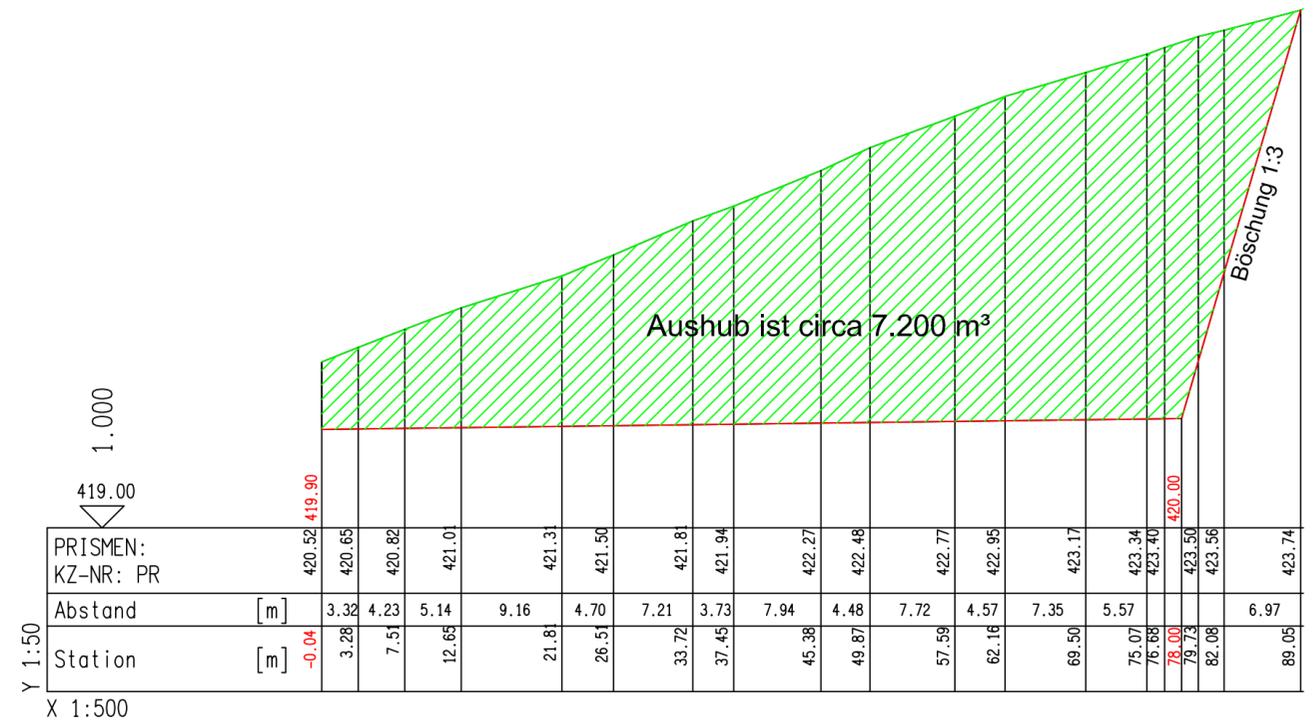
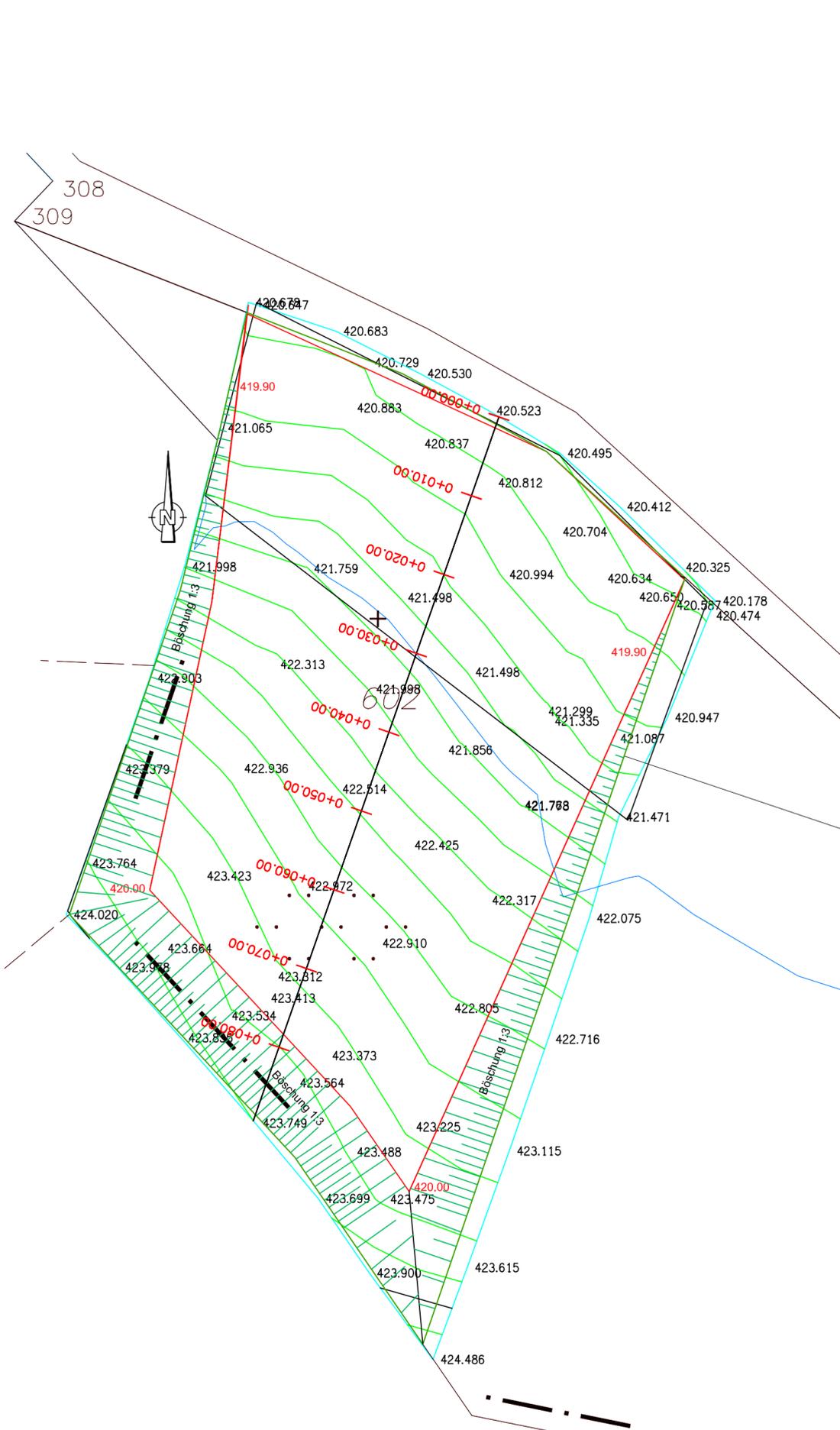
	KZ	Z/DZ	Grundfläche	Oberfläche
Oben	20	0.000	14.719,641	14.719,641
Unten	10	0.000	4.248,874	4.248,874
Masse				3.668,962



Legende:

-  amtliche Überschwemmungslinie
-  Gelände tiefer 421.780
-  Gelände höher 421.780

Vorhaben: Stadt Wassertrüdingen BPP42 Altstadt Wohnpark Berechnung überplanter Retentionsraum		Projekt Nr.: 15133											
Maßstab: 1: 500		Lageplan											
Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen Marktstraße 9 91717 Wassertrüdingen		 Planverfasser:  - Tiefbauplanungen - Bauleitplanung - Vermessung											
Datum: 02.12.2015		<table border="1"> <tr> <th>Beilage:</th> <th>Ausfertigung:</th> </tr> <tr> <td>Plan Nr.:</td> <td>Datum</td> </tr> <tr> <td>bearb. Sep 15</td> <td>FE</td> </tr> <tr> <td>gez. 02.12.15</td> <td>FE/MH</td> </tr> <tr> <td>gepr. Dez 15</td> <td>FE</td> </tr> </table>		Beilage:	Ausfertigung:	Plan Nr.:	Datum	bearb. Sep 15	FE	gez. 02.12.15	FE/MH	gepr. Dez 15	FE
Beilage:	Ausfertigung:												
Plan Nr.:	Datum												
bearb. Sep 15	FE												
gez. 02.12.15	FE/MH												
gepr. Dez 15	FE												
86720 Nördlingen • Emil-Eigner-Strasse 1 • Tel.: 09081-8055285 • Fax: 09081-8055286													



Legende:

420.00 geplante Höhen
423.115 Bestandshöhen

Vorhaben: Stadt Wassertrüdingen Ausgleich Retentionsraum auf Flurstück Nr. 602		Projekt Nr.: 15133	
Maßstab: 1: 500		Beilage:	Ausfertigung:
Lageplan		Plan Nr.:	
		Datum	Name
Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen Marktstraße 9 91717 Wassertrüdingen		bearb.	Sep 15 FE
Datum: 02.12.2015		gez.	02.12.15 FE/MH
		gepr.	Dez 15 FE
Auftraggeber: Stadt Wassertrüdingen Marktstraße 9 91717 Wassertrüdingen		Planverfasser:  - Tiefbauplanungen - Bauleitplanung - Vermessung	
86720 Nördlingen • Emil-Eigner-Strasse 1 • Tel.: 09081-8055285 • Fax: 09081-8055286			